

heute im heide kurier

Soltau KBS: Neue Gruppe „Achtsamkeit“	Seite 2
Schneverdingen CDU-Fraktion zum Haushalt 2019	Seite 3
Schneverdingen Konzert mit „Belle Roscoe“	Seite 3
Heidekreis AHK gibt Tips zur richtigen Entsorgung	Seite 4

Heidekreis/Celle Arbeitslosenzahlen konstant geblieben	Seite 5
Soltau Weiter Reflektoren gegen Wildunfälle	Seite 5
Sport KRV-Team verteidigt Titel	Seite 10
Verlagssonderveröffentlichung Feierlich speisen	Seite 11-13

Harry-Potter-Abend

MUNSTER. Unter dem Motto „Alomora bibliotheca“ lädt die Stadtbücherei Munster am Freitag, dem 9. November, von 18 bis 20 Uhr zum Harry-Potter-Abend ein. Anlaß ist der „Geburtstag“ der Reihe: Vor 20 Jahren erschien der erste Harry-Potter-Band auf deutsch. Seitdem lassen sich ganze Generationen von J. K. Rowlings Bestsellerei verzaubern. Für die Stadtbücherei Anlaß genug, um zu feiern. Kleine Hexen und Zauberer, Squibs und Muggel zwischen acht und zwölf Jahren sind eingeladen, in der Bibliothek Spiel und Spaß zwischen Winkelgasse und Hog-

warts zu erleben. Ein Besuch bei Ollivander im Zauberstaben oder in Eeylops Eulenkaufhaus steht genauso auf dem Programm wie eine Stärkung bei Madam Rosmerta im „Drei Besen“ oder eine Jagd nach Irrwichten. Vielleicht hat sich sogar ein Troll im Keller verirrt... Und wer die Prüfungen für den „ZAG“ besteht, darf sich dann „Zauberer allgemeinen Grades“ nennen. Aufgrund begrenzter Platzanzahl ist eine Anmeldung notwendig. Teilnehmer zahlen einen kleinen Kostenbeitrag. Weitere Informationen in der Stadtbücherei oder unter Ruf (05192) 2075.

NEUERÖFFNUNG

6. November
Dönertag

DÖNER-TASCHE

1,50 €



BERLIN DÖNER

Der beste DÖNER

Wilhelm-Bockelmann-Str. 11 · 29633 Munster
Telefon 05192 9750873

heide kurier

am Sonntag

Sonntag, 4. November 2018 Nr. 88/39. Jahrgang Telefon 05191 9832-0
www.heide-kurier.de anzeigen@heide-kurier.de redaktion@heide-kurier.de

Vereinbarkeit von Pflege und Beruf

BAD FALLINGBOSTEL. Zum Thema Vereinbarkeit von Pflege und Beruf gibt es am Donnerstag, dem 15. November, eine Veranstaltung in Bad Fallingbostal: Der Pflegestützpunkt und die AOK informieren von 17 bis 19 Uhr im Seniorenzentrum Schreibers Hof, Scharnhorststraße 6.

In immer mehr Familien gibt es Angehörige, die Pflege benötigen. Immer mehr Beschäftigte stehen schon jetzt oder aber in naher Zukunft vor der Herausforderung, Pflege und Job zu vereinen. Nicht nur

läßt sich der Zeitraum der Pflege schwer eingrenzen, erschwerend hinzukommend kann eine Pflegesituation über Nacht eintreten. Da jeder Fall individuell ist, gibt es keine einheitlichen Lösungen, wie Pflege organisiert werden kann.

Um über dieses Thema zu informieren, initiiert die Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Heidekreis am 15. November den Infoabend. Bernd Beber von der AOK stellt die Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung sowie die soziale

Absicherung pflegender Beschäftigter vor. Lena Stabrey und Sven Klüßmann vom Pflegestützpunkt Heidekreis informieren über Ihre neutrale und kostenlose Beratung zum Pflegeversicherungsgesetz und anderen Sozialleistungen. Darüber hinaus stellen sie regionale Hilfsangebote im Heidekreis vor.

Die Veranstaltung ist kostenlos, Anmeldungen nimmt die Koordinierungsstelle unter Ruf (05191) 970612 oder per E-Mail an koostelle@heidekreis.de bis zum 12. November an.

„Bell, Book & Candle“

Am 23. November Konzert in Soltau



Landete mit dem Titel „Rescue me“ in den 90er Jahren einen Hit: die Band „Bell, Book & Candle“. Am 23. November spielt das Trio aus Berlin auf Einladung der THW-Helfervereinigung Soltau in der Aula des Soltauer Gymnasiums. Foto: Dvan Deesen

SOLTAU. „Bell, Book & Candle“ – so heißt die Band, die in den 90er Jahren mit ihrer ersten Single „Rescue me“ einen internationalen Hit landete. Im Rahmen ihrer „Wie wir sind“-Tour gibt die Band am 23. November um 20 Uhr ein Konzert in der Aula des Gymnasiums Soltau – und zwar auf Einladung der THW-Helfervereinigung Soltau um ihren Vorsitzenden Manfred Morawetz. In der Böhmestadt wird die Band „Bell, Book & Candle“ dem Publikum ihr erstes deutsches Album vorstellen.

Das Berliner Trio Jana Groß, Andy Birr und Hendrik Röder trat gleich mit seiner allerersten Single einen internationalen Siegeszug an. „Rescue Me“ tummelte sich in mehr als 20 Ländern in oberen Regionen der Charts, unter anderem auch in Großbritannien. In Deutschland und Österreich erlangte „Rescue Me“ Platinstatus. Die Gruppe „Bell, Book & Candle“ avancierte zu einer der

wenigen deutschen Bands von internationalem Format. Mit weiteren Hits wie „Read My Sign“ oder „Bliss In My Tears“ untermauerte die Band ihren hervorragenden Ruf. Nun meldet sich das Trio mit dem neuen Album „Wie wir sind“ zurück. Sängerin Jana Groß, von der alle Texte stammen, hat einschlägige Erfahrungen mit deutschsprachigen Liedern: Sie schrieb unter anderem das Titelstück des ARD-Mehrteilers „Das Beste aus meinem Leben“.

Die Band „Bell, Book & Candle“ hat weltweit um die 1.800 Konzerte gegeben. Aus den Anfangstagen sind die ungebremste Leidenschaft und der opulente Ideenreichtum geblieben, der Hang zu großen Melodienbögen und vielschichtigen Arrangements. Infotelefon und Kartenreservierung: Manfred Morawetz, Rufnummer 0173-8009206. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Soltau-Touristik.

Weitere Fahrer ganz dringend gesucht

Munsteraner Tafel hofft auf Nachwuchs für den Lebensmitteltransport

MUNSTER (mwi). Schon seit den Anfängen der vor 19 Jahren gegründeten Munsteraner Tafel war er mit Rat und Tat dabei. Jetzt ist Jochen Peter Döring plötzlich verstorben – ein Schock für seine ehrenamtlichen Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Sie haben damit vor allem den menschlichen Verlust zu beklagen, aber sie müssen auch zusehen, wie es ohne Jochen Peter Döring weitergehen kann, hatte er doch eine ganz wesentliche Funktion bei der Tafel: „Er war nicht nur einer unserer Fahrer, sondern in diesem Bereich für viel mehr zuständig“, berichtet Klaus-Dieter Meier. Der Leiter der Munsteraner Tafel sucht deshalb jetzt ganz dringend weitere Fahrer.

„Jochen Peter Döring hat sich neben seiner Fahrtätigkeit auch um die Fahrerplanung, also die Schicht-einteilung der Fahrer, um die Instandhaltung unseres Fahrzeugs und darüber hinaus auch um alles Technische gekümmert. Er war immer für uns erreichbar und stets zuverlässig. Wir sind noch alle schockiert – sein Tod hat ein riesiges Loch gerissen“, so Meier weiter.

Wie die Tafel all diese Funktionen neu ordnen werde, stehe noch nicht fest: „Wir müssen sehen, wer später die Planung dauerhaft übernimmt.“ Klar sei aber, betont der Leiter, „daß wir dringend zwei, am besten drei neue Fahrer brauchen – mit Führerschein B, früher Klasse drei. Derzeit haben wir noch drei Fahrer – dann hätten wir fünf bis sechs. Eine solche Anzahl wäre gut, weil dann bei einem möglichen Ausfall ein Ersatz unter unseren Fahrern leichter zu finden wäre.“

Wie Meier erläutert, könnten sich natürlich auch Frauen als Fahrerinnen melden. Allerdings sei dieser ehrenamtliche Einsatz durchaus mit „gewichtigen“ Tätigkeiten wie dem Tragen von Lebensmittelkisten verbunden: „Wer sich hier einsetzen möchte, muß nicht nur Auto fahren, sondern auch schleppen können.“

Immer eine Woche lang hat ein Fahrer Dienst und erfüllt bei freier Zeiteinteilung, zumeist vormittags, den Routenplan: Er fährt alle Supermärkte und Discounter ab, die der Munsteraner Tafel Lebensmittel spenden. Diese Ware lädt er in den Wagen, einen VW „Caddy maxi“, und bugsiert sie zu den Räumen der Tafel,



Die drei ehrenamtlichen Fahrer der Munsteraner Tafel – (v.l.) Jupp Kerzel, Paul Gette und Wilfried Rorig – hoffen auf Verstärkung.

wo er die Lebensmittel auslädt und an der richtigen Stelle einlagert. Wie Meier betont, würden Neulinge hier allerdings nicht ins kalte Wasser geworfen: „Wer diese Aufgabe übernehmen möchte, wird eingearbeitet und gründlich in seine Arbeit eingewiesen.“

Derzeit sind es gut 25 Helferinnen und Helfer, die mit der von den Munsteraner Kirchengemeinden getragenen Tafel jene in der Örtzstadt mit Lebensmitteln versorgen, die mit ihrem niedrigen Einkommen kaum über die Runden kommen. Wer dieses Angebot nutzen möchte, muß diese

Bedürftigkeit allerdings auch nachweisen. Heute sind dazu Bedarfsgemeinschaften mit insgesamt rund 380 Personen – etwa 240 Erwachsene und 140 Kinder –, davon zirka 100 Migranten mit gut 50 Erwachsenen und knapp 50 Kindern, berechtigt. Der Ablauf in St. Martin in der Marienburger Straße, wo die Tafel ihr Domizil hat, ist jeden Freitag der gleiche: Ab 14 startet die Registrierung von Neukunden, und um 14.30 Uhr beginnt die Lebensmittelausgabe an Schwangere und Schwerbehinderte, bevor dann von 15 bis 17 Uhr die übrigen in ausgeloster Reihenfolge zum Zuge kommen.

Auch in diesem Bereich – also der Lebensmittelsortierung und -ausgabe – sucht die Tafel stets weitere Frauen und Männer, die sich solchermaßen engagieren möchten, denn „Nachwuchs“ zu finden, ist immer wichtig.

Doch was der Einrichtung derzeit wirklich auf den Nägeln brennt, macht Meier noch einmal deutlich: „Wir brauchen weitere Fahrer, und zwar so schnell wie möglich. Das ist wirklich sehr dringend.“

Wer da mithelfen möchte, kann sich unter Telefon (05192) 509679 oder per E-Mail munsteraner-tafel@t-online.de an Klaus-Dieter Meier wenden. Weitere Informationen über die Tafel gibt es auf der Homepage unter www.munsteraner-tafel.de.

Oldies, Pop und Rock

Oldies sowie Rock- und Pophits präsentiert Musiker Mark Eaton aus dem Alten Land beim nächsten Konzert der Reihe „Musik im Krankenhaus“, das am 8. November ab 19.30 Uhr im Raum Hamburg des Soltauer Krankenhauses des Heidekreis-Klinikums auf dem Programm steht. Der gebürtige Soltauer Mark Eaton bietet einen bunten Mix aus Hits der 60er und 70er Jahre sowie auch aktuellen Titeln. Bekannt ist er für seine ehrliche und handgemachte Musik, ohne viel Schnickschnack und Drumherum. Infos über den Musiker finden Interessierte im Internet unter www.mark-eaton.de sowie auf Facebook.



Neubau von Grundwasser-messstellen

Zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung, bauen wir in Munster zusätzliche Grundwassermessstellen. Je Messstelle muss mit einer Bauzeit von ca. 3 Wochen gerechnet werden.



Im November: Verkehrsinsel „Am Hollmoor“

Im Dezember: Verkehrsinsel „Am Hohen Kamp“

Jeweils Mo.-Do. in der Zeit von 8.00 - 17.00 Uhr und Fr. von 8.00 - 15.00 Uhr

Im Rahmen der Baumaßnahmen kann es zu Lärmbelästigungen sowie temporären, kleinräumigen Straßensperrungen kommen. Die Zufahrt zu den anliegenden Wohngebäuden ist nicht betroffen.

Wir bitten alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.



Telefon 05192 9813-0 www.ihr-stadtwerk.de

Betrügerin am Telefon

FINTEL. Mit einer „bekannten, aber eher selten praktizierten Betrugsmasche“, so ein Polizeisprecher, hat eine unbekannte Anruferin am vergangenen Dienstagmittag in Fintel mehrere hundert Euro ergaunert. „Kurz vor 18 Uhr meldete sich eine Frau Schneider als angebliche Mitarbeiterin der Lottozentrale Niedersachsens am Telefon bei der Mitarbeiterin eines Finteler Einkaufs-

marktes“, so der Polizeisprecher weiter. Angeblich müßten die im Geschäft angebotenen iTunes-Karten mit den Geldwerten von 50 und 100 Euro gesperrt werden. Die Mitarbeiterin solle die Felder der Karten freibubeln und die Codes übermitteln. Die arglose Mitarbeiterin folgte der Aufforderung und verschaffte der Betrügerin so die Verfügung über die Kartenwerte.

Eigentümer gesucht



In Soltau haben Polizeibeamte bereits Anfang Oktober bei einem Fahrraddieb ein schwarzes Herrensportrad der Marke Heidemann, Typ Mont Cenis, sichergestellt, das der Dieb vermutlich im Bereich Soltau oder Umgebung gestohlen hatte. Das Rad ist mit einem lilafarbenen Korb ausgestattet. „Bisher ist es den Ermittlern nicht gelungen, das Fahrrad einer Straftat zuzuordnen“, so Polizeisprecher Olaf Rothardt. Hinweise zum rechtmäßigen Eigentümer nimmt die Polizei Soltau unter Ruf (05191) 93800 entgegen.

1,94 Promille „gepustet“

SOLTAU. Ein betrunkenen 21-jähriger hat in der Nacht zum vergangenen Mittwoch erst eine Scheibe zerstört und dann der Polizei gegenüber Widerstand geleistet. Wie Polizeisprecher Olaf Rothardt berichtete, hatte der junge Mann während einer Feier am Golfclub in Soltau die Scheibe eines Gartenhauses eingeworfen. „Nachdem die Polizei eingetroffen war, weigerte sich der Soltauer, seine Personalien anzugeben,

spernte sich gegen die anschließende Durchsuchung und trat nach den Beamten“, so Rothardt. „Auch bei der anschließenden Fesselung und Ingewahrsamnahme leistete er Widerstand.“ Der „deutlich unter Alkoholeinfluß stehende“ 21-jährige „pustete“ beim folgenden Alkoholtest 1,94 Promille. Ihn erwarten nun Verfahren wegen Sachbeschädigung und Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte.

Achtsamkeit gegen den Streiß

Neues Gruppenangebot der Krebsberatungsstelle Soltau

SOLTAU (mwi). Menschen, die an einer Krebserkrankung leiden, stehen in der Regel zusätzlich unter einem unglücklichen Druck: „Dazu gehören Angst wie etwa die Krebsangst, anhaltende Niedergeschlagenheit, Freudlosigkeit und andere seelische Empfindungen, die übermächtig den Alltag überschatten“, weiß Dr. Albrecht Werner, Leiter der Krebsberatungsstelle Soltau (KBS). Um hier Hilfe anzubieten, lädt die KBS jetzt zu einer neuen Gruppe unter dem Titel „Achtsamkeit“ ein, die von Sozialpädagogin Kerstin Wichmann geleitet wird.

„Es gehört zu den wichtigsten Aufgaben der Krebsberatungsstelle Soltau, die Erkenntnisse der Psychoonkologie umzusetzen und sie den Menschen, die von einer Krebserkrankung direkt oder indirekt betroffen sind, in unserer Region zugänglich zu machen“, betont Werner. Und diese Möglichkeiten soll die neue Gruppe bieten: „Es geht immer darum, das Hier und Jetzt zu erfahren. Was bei den Menschen den Streiß verursacht, ist die Beschäftigung mit der Zukunft oder das Verhaftetsein in der Vergangenheit. Dies ist mit Grübeleien verbunden und schafft negative Muster, die in unbewußten Automatismen ablaufen. Die Betroffenen sollen aber die Qualität des gegenwärtigen Moments erkennen und das Jetzt anders erleben. Das läßt sich durch verschiedene Übungen und Verhaltensweisen erreichen und nach einem längeren Zeitraum auch verinnerlichen. Es gibt Körperwahrnehmungs-, Atem- und Meditationsübungen, aber es geht auch etwa um Fragen wie ‚was esse ich?‘ oder ‚wie gehe ich?‘, ‚was passiert, wenn der Körper zur Ruhe kommt?‘. Man konditioniert sich also um“, erläutert Wichmann.

Die Methoden, die die Sozialpädagogin dabei anwendet, sind der Achtsamkeitsschulung des amerika-



Dr. Albrecht Werner und Kerstin Wichmann haben jetzt das neue Gruppenangebot „Achtsamkeit“ der Krebsberatungsstelle Soltau vorgestellt.

Foto: mwi

nischen Wissenschaftlers Jon Kabat-Zinn entnommen. Der hat Erkenntnisse aus Yoga und anderen meditativen Übungen, aus autogenem Training und Selbsthypnose zusammengefaßt und zu einer praktischen Methode weiterentwickelt. Bekannt ist sie heute unter dem Kürzel MBSR (Mindfulness-Based Stress Reduction), was soviel bedeutet wie Stressabbau auf der Basis von Achtsamkeit.

Das Besondere an MBSR sei, so Werner, daß Kabat-Zinn mit korrekten wissenschaftlichen Studien die positive Wirksamkeit seiner Methode überzeugend für die Fachwelt nachgewiesen habe: „Einen solchen fundierten Nachweis kann kaum eine zweite Methode in diesem Anwendungsbereich vorweisen. Deshalb haben seine Vorschläge Eingang in das Behandlungsangebot der Psychoonkologie gefunden“, erläutert der Leiter der Krebsberatungsstelle Soltau.

Mit dieser Thematik beschäftigt sich Wichmann schon seit langer Zeit, hat auch selbst einmal ein Achtsamkeitstraining als Teilnehmerin durchlaufen und in den vergangenen sieben Jahren ihre Kenntnisse im Rahmen von Mutter-Kind-Kuren eingesetzt. „Kabat-Zinn hat mit seiner Methode nicht das Rad neu erfunden, aber er hat das Beste aus anderen Methoden herausgesucht und sinnvoll miteinander verbunden“, meint Wichmann, die ihr Wissen und ihre Fähigkeiten jetzt in die neue Gruppe einbringen will. Und Werner: „Wir möchten die erheblichen seelischen Belastungen krebserkrankter Menschen mit dieser Methode angehen, damit diese Leute ein besseres Leben im Hier und Jetzt führen können.“

Das erste Treffen der Gruppe ist für Freitag, den 16. November, um 19.30 Uhr in der Krebsberatungsstelle Soltau, Bahnhofstraße 15, vorgesehen. Danach soll sich die Gruppe immer

freitags treffen, wobei Interessierte jederzeit einsteigen oder auch einmal pausieren können. Sollte Wichmann einmal verhindert sein, würde Werner, der ebenfalls in dieser Methode geschult ist, die Leitung des Treffens übernehmen. Damit ist die Kontinuität gewährleistet. Dieses Angebot richtet sich an Menschen, die an Krebs erkrankt sind, und deren Angehörige. Maximal sieben Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich der Gruppe anschließen. Sollten sich mehr Interessierte finden, richtet die KBS bei entsprechender Nachfrage eine zweite Gruppe ein. Aus diesem Grund ist eine vorherige Anmeldung spätestens bis zum 14. November bei Kerstin Wichmann, Tel. 0163-8823846, oder bei Dr. Albrecht Werner, Tel. 0170-4153591, unbedingt erforderlich.

Die Teilnahme an den Treffen ist mit einem kleinen Kostenbeitrag verbunden.

„Die Heide stirbt“

Historischer Film und Geschichten up Platt

EHRHORN. Das Waldpädagogikzentrum (WPZ) Lüneburger Heide lädt am Sonntag, den 18. November, ab 15 Uhr zu einem gemütlichen Filmnachmittag in das Walderlebnis Ehorn ein. Gezeigt wird der im Jahr 1931 gedrehte Film „Die Heide stirbt“. „De nee'e Tied un ne annere Mood, geiht öwer de Heid und bringt ehr den Dood“ - so lautet die Überschrift über dem mehr als 85 Jahre alten Film. Gezeigt werden Natur- und Landschaftsaufnahmen aus Heide, Moor und Geest im ehemaligen Landkreis Zeven. Es ist eine Dokumentation über das Leben und Arbeiten der Menschen in Landwirtschaft und Handwerk. Aber auch die Trachten, Bräuche, eine Hochzeit und Beerdigung werden gezeigt. WPZ-Leiterin Annika Böhm freut sich, dazu Erika Jaschinski in der Tracht der Börde Sittensens begrüßen zu können: „Der Film zeigt die heimische Landschaft einer vergangenen Zeit und regionale Traditionen, die heute fast vergessen sind. Es wird ein gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Kuchen“, verspricht sie. Anschließend gibt es mit der Gästeführerin noch ein kleines Beiprogramm mit Informationen und Geschichten auf Platt. Im Eintrittspreis sind Kaffee und ein Stück Butterkuchen enthalten. Anmeldungen sind möglich bis zum 15. November unter der Rufnummer (05198) 987120 oder per E-Mail an wpz.lueburgerheide@nlf.niedersachsen.de.

gung werden gezeigt. WPZ-Leiterin Annika Böhm freut sich, dazu Erika Jaschinski in der Tracht der Börde Sittensens begrüßen zu können: „Der Film zeigt die heimische Landschaft einer vergangenen Zeit und regionale Traditionen, die heute fast vergessen sind. Es wird ein gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Kuchen“, verspricht sie. Anschließend gibt es mit der Gästeführerin noch ein kleines Beiprogramm mit Informationen und Geschichten auf Platt. Im Eintrittspreis sind Kaffee und ein Stück Butterkuchen enthalten. Anmeldungen sind möglich bis zum 15. November unter der Rufnummer (05198) 987120 oder per E-Mail an wpz.lueburgerheide@nlf.niedersachsen.de.

Feuerschutz

SCHNEVERDINGEN. Die nächste öffentliche Sitzung des Feuerschutzausschusses (Ausschuß für öffentliche Sicherheit und Feuerschutz) in Schneverdingen ist am Dienstag, dem 6. November. Beginn ist um 17 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Schmuck weg

HÜTZEL. Am vergangenen Donnerstag gelangten Einbrecher in ein Einfamilienhaus in der Straße Zum Wintersberg in Hützel. Nachdem sie zunächst an der Kellertür scheiterten, so die Polizei, konnten die Täter durch ein Kellerfenster in das Haus einsteigen. Die Einbrecher durchsuchten das Gebäude und entwendeten Schmuck. Der Gesamtschaden wird auf rund 1.000 Euro geschätzt.

St. Stephanus

MUNSTER. Bereits zum dritten Mal sind Interessierte zum „Markt der Sinne“ eingeladen: Am Freitag, dem 9. November, von 13 bis 21 Uhr im Haus der offenen Tür der St.-Stephanus-Militärgemeinde in Munster. Der Markt soll ein Treffpunkt sein für die Themenbereiche Kunst, Handwerk, Lifestyle und Gewerbe. Neben den Angeboten von Kreativem, Kunsthandwerk, Vorführungen, Waren und Schmankerln können die Besucher in Geschichten versinken, das Glücksrad drehen, Musik lauschen oder sich mit einer Massage verwöhnen lassen.

Impressum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Soltau
Kirchstraße 4,
29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
www.heide-kurier.de

Verlagsleitung und
Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs
und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Altkreises Soltau einschließlich Dorfmark, Fintel, und Lintzel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 33 vom 1. Oktober 2017.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgegebenen Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Klymant live im Fernsehen

Ein Drehteam des NDR hat für die Sendereihe „Mein Nachmittag“ die Stübbeckshorner Malerin Stefanie Klymant bei ihrer Recherchetour auf dem Rabehof in Oldendorf mit der Kamera begleitet. Die Künstlerin war dort auf der Suche nach Bentheimer Schweinen, um neue Modelle beim „Schweinecasting“ kennenzulernen und vor Ort Skizzen für ihre Ölgemälde anzufertigen. Das Bunte Bentheimer Schwein ist eine vom Aussterben bedrohte Nutztierart, die die Malerin seit vielen Jahren in ihren Werken festhält. „Die Lust am Entdecken ist mein Motor in der Malerei“, sagt die Künstlerin; es sei ihr wichtig, sich mit den Züchtern zu unterhalten, die sich dafür stark machen, die letzten Tiere bestimmter Arten zu erhalten. Im Atelier hat Klymant dann die Skizzen auf Leinwand umgesetzt. Das nach dem Entwurf auf dem Rabehof fertiggestellte Gemälde zeigt die Künstlerin am Montag, den 5. November, wenn sie ab 16.20 Uhr als „Schnackgast“ live im NDR-„Mein Nachmittag“-Studio zu Gast ist.



AHRENS

Getränke- & Abholmarkt

Angebote für Mehrwegkisten gelten für die Supermarkt Ahrens GmbH an beiden Standorten: Marktstraße 6 und Hoornsfield 13b

Hoornsfield 13b | Schneverdingen | ☎ 05193 9740581
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 8.00 - 15.00 Uhr
Supermarkt Ahrens GmbH, Marktstraße 6, 29640 Schneverdingen

CDU-Fraktion stimmt zu

Schneverdingen Christdemokraten zum Haushaltsplanentwurf 2019

SCHNEVERDINGEN (mk). Von niedrigen Arbeitslosenzahlen und einer guten Entwicklung im Bereich der Einkommenssteuer profitiert die Stadt Schneverdingen. Für das kommende Jahr hat die Verwaltung erneut einen ausgeglichene Haushalt präsentiert (HK berichtete). „Die gute Konjunktur kommt in Schneverdingen an“, betonte CDU-Fraktionschef Welf-Heinrich Klaer am vergangenen Donnerstag. Gemeinsam mit seinem Fraktionskollegen Christian Quoos, Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes, erläuterte Klaer die Positionen der Christdemokraten zum Zahlenwerk 2019 und nahm das Wichtigste gleich vorweg: „Wir werden dem Haushalt zustimmen.“



Erläuterten die Positionen der Christdemokraten zum Haushaltsplanentwurf 2019: (v.li.) CDU-Fraktionschef Welf-Heinrich Klaer und Christian Quoos. Foto: mk

Obwohl die konjunkturelle Entwicklung Anlaß zur Freude gebe, trat Klaer sogleich ein wenig auf die Euphoriebremse und warnte: „Wir sollten nicht übermütig werden.“ Schließlich müsse die Stadt mittelfristig weitere erhebliche Investitionen tätigen. Der CDU-Fraktionschef nannte hier neben der Sanierung von kommunalen Straßen vor allem das die Jahre gekommene Feuerwehrgebäude in der Kernstadt. „Deshalb sollten Rücklagen gebildet werden, um für diese mittelfristigen Investitionen Eigenkapital zu haben“, unterstrich Klaer.

Was die Sanierung der städtischen Straßen angeht, so fordert die CDU-Fraktion, „die Straßenausbaubeitragsatzung abzuschaffen.“ Klaer erinnerte in diesem Zusammenhang an einen Fall in Lütjenburg in Schlesig-Holstein. Dort hatte das Schleswiger Verwaltungsgericht in einem Urteil festgestellt, daß die Stadt zum Ausbau einer etwa einen Kilometer langen Straße von einem Landwirt, dessen Felder sich links und rechts des Weges befinden, 189.000 Euro verlangen darf. Summen in dieser Größenordnung könnten für betroffene Anlieger jedoch existenzbedrohend sein, sagte Klaer. Es müsse daher darum gehen, die Belastung gerechter zu verteilen. Und genau dies lasse sich durch eine grundsteuerbasierte Beitragserhebung erreichen. „Bispingen kann das und Tostedt kann das. Wir werden uns schlaumachen und sehen, wie das auch in Schneverdingen umgesetzt werden kann“, betonte der Fraktionsvorsitzende.

Die Sanierung der Gemeindestraßen sei im Haushaltsplan ein „dicker Brocken“, führte Klaer weiter aus.

Daher solle die Verwaltung ab kommenden Jahr einen Überblick geben, welche Maßnahmen bereits erfolgt seien und wie groß der Reparaturaufwand insgesamt sei.

Für die in den Haushalt 2019 eingestellten 80.000 Euro zum Abriß der alten Schlachtereier hätte die CDU-Fraktion gern einen Sperrvermerk: „Wenn wir zu früh mit dem Abriß beginnen, setzen wir womöglich Fördermittel für das Projekt aufs Spiel“, erläuterte Quoos. Zunächst müsse geklärt werden, fügte Klaer hinzu, wer in Sachen Alte Schlachtereier als Investor das Heft in die Hand nehme. Eine Interessengruppe hatte ein Genossenschaftsmodell vorgeschlagen, um dort unter anderem eine öffentliche Veranstaltungshalle zu errichten (HK berichtete). „Ich persönlich präferiere, daß die Stadt selbst investiert“, erläuterte Klaer. Mit Blick auf mögliche Zuschüsse wäre ein verfrühter Abriß auch seiner Meinung nach „äußerst unklug.“

„Sehr interessiert“ ist die CDU-Fraktion an den Bestrebungen eines Investors, der im „neuen“ Teil des Walter-Peters-Parks eine sogenannte „Adventure-Minigolfanlage“ betreiben möchte. „Es gab immer wieder Nachfragen nach einer solchen Anlage in Schneverdingen“, so Klaer. Daher begrüße die Union dieses Vorhaben, was den bereits mit dem Spielplatz bereicherten Park weiter aufwerten werde.

Im Bereich der Kinderbetreuung investiert die Stadt Schneverdingen auch im kommenden Jahr. So sind im Haushalt Mittel für einen Anbau an der Kita Lüttenhof für eine Elementargruppe mit 25 Plätzen eingestellt, weiterhin wird die Kita Heidekäfer, die provisorisch in der Freizeitbegegnungsstätte untergebracht ist, voraussichtlich im Mai kommenden Jahres im Zahreiser Weg eröffnet. Zudem ist der Neubau einer Kita in Lützen für eine Elementargruppe mit 25 Plätzen und einer Krippengruppe mit 15 Plätzen in Planung. Und darüber hinaus soll im kommenden Jahr der Kinderspielkreis Wesseloh in eine Kita umgebaut werden, in der dann 15 Elementarplätze und fünf Krippenplätze zur Verfügung stehen. Außerdem soll im kommenden Jahr die Maßnahme „Kinderspielkreis Schülern“ in die Planung gehen, zeitgleich mit dem Feuerwehrhaus Schülern, um hier Kosten zu sparen. Klaer mit Blick auf die Bedarfsabdeckung: „Wir müssen evaluieren, ob wir den Bedarf erfüllen und uns anschauen, wie die Zahlen sind. Wir sollten hier nicht über das Ziel hinausschießen.“

Was die Feuerwehrhäuser angeht, so steht eigentlich das Projekt der Wehr Ehrhorn/Wintermoor ganz oben auf der Prioritätenliste. „Die Verwaltung hat uns aber glaubhaft versichert, daß es sinnvoller ist, Wesseloh vorzuziehen und dort Kita und Feuerwehr in einem Abwasch zu ma-

chen, weil das kostengünstiger wird“, berichtete Klaer.

Ebenso begrüßt die CDU, daß der Kulturverein nun statt einer Ausfallbürgschaft für die von ihm organisierten Veranstaltungen künftig auf ein festes Budget in Höhe von jährlich 32.500 Euro zurückgreifen kann. „Ich habe schon 2017 gesagt, daß es lästig ist, jedes Mal einzelne Maßnahmen neu bewerten zu müssen. Der Kulturverein hat über viele Jahre bewiesen, daß er um die 150 Veranstaltungen im Jahr organisieren kann. Es freut mich sehr, daß diese Initiative jetzt aufgenommen worden ist“, hob Klaer hervor. Zudem übernehme die Stadt auch weiterhin die Mietkosten für die Kulturstellmacherei. Der Kulturverein könne mit dem festen Budget künftig flexibler arbeiten und stelle dann anschließend dar, wofür er das Geld ausgegeben habe. „Im Grunde behandelnd wir ihn nun so wie unsere Sportvereine, die mit ihren Budgets für die Sportgeräte auch gut auskommen“, so der Christdemokrat.

Erfreut zeigt sich die CDU-Fraktion, daß der von ihr im Jahr 2015 gestellte Antrag, in der Stadt zusätzliche Fahrradständer zu installieren, nun umgesetzt werde. So sei geplant, im Rathausumfeld weitere Abstellmöglichkeiten für „Drahtesel“ zu schaffen, eventuell kombiniert mit einer Ladestation für E-Bikes. „Das begrüßen wir“, meinte Klaer.

GANS ODER GAR NICHT.

17. November 2018

Beginn um 18.30 Uhr, Einlass ab 18.00 Uhr

... unter diesem Motto laden wir Sie zu einem ganz besonderen Abend ein. Wir verwöhnen Sie mit einem 4-Gang-Gänsemenu und verbinden diesen kulinarischen Genuss mit einem Konzert des namhaften Trios **Holmes & Watson.**

Preis: 45,- € p.P. – inkl. Begrüßungsgetränk, 4-Gänge-Gänsemenu und Konzert
Buchung und weitere Informationen bitte über das Restaurant

Zum alten Krug

Bruchstraße 2 · 29640 Schneverdingen · Telefon 05193 3450
www.zumaltenkrug.de

Dorfgespräch Behringen

BEHRINGEN. Die Bispinger Bürgermeisterin und der Ortsvorsteher von Behringen laden die Einwohner der Ortschaft zum zweiten Dorfgespräch des Jahres für Montag, den 5. November in die Alte Schule am Dorfpark ein. In dem Bürgerforum soll neben Information über aktuelle Themen sowie zum Sachstand noch offener Fragen aus früheren Gesprächen der gemeinsame Dialog im Mittelpunkt stehen. Beginn ist um 19.30 Uhr im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Behringen.

Calluna-Treff in Munster

MUNSTER. Am Dienstag, den 6. November, von 18 bis 20 Uhr lädt der Kinder- und Jugendhospizdienst Calluna wieder zum „Calluna-Treff“ ein: Diesmal im Eiscafé Dal Bo in Munster. In gemütlicher Runde möchten sich die Mitarbeiter des Vereins mit Interessierten über die vielfältigen Aufgaben in der Kinderhospizarbeit austauschen. Willkommen sind betroffene Familien mit einem lebensverkürzt erkrankten Kind, Menschen, die sich über die ehrenamtliche Mitarbeit informieren möchten oder alle, die mehr über den Verein erfahren wollen. Der Verein weist darauf hin, daß jeder Speisen und Getränke selbst bezahlt.

„Belle Roscoe“

Konzert in der Reihe „La Habana live“



Die Band „Belle Roscoe“ kommt wieder nach Schneverdingen.

SCHNEVERDINGEN. Schon beim Festival „Blues, Roots & Song“ 2017 haben sie einen bleibenden Eindruck in der Heideblütenstadt hinterlassen - jetzt sind die fünf Musiker der Band „Belle Roscoe“ wieder zu Gast in Schneverdingen: Im Rahmen der Reihe „La Habana live“ präsentieren Kulturverein Schneverdingen und Nico Baker die Gruppe am kommenden Mittwoch, dem 7. November, um 20 Uhr im „La Habana“, Rathauspassage 2-4. Karten im Vorverkauf gibt es im „La Habana“, in der Buchhandlung Vielseitig, bei Familia Schneverdingen, in der „KulturStellmacherei“ und online unter www.kulturverein-schneverdingen.de.

Die Band wird angeführt vom Bruder-Schwester-Duo Matt und Julia Gurry aus Melbourne, Australien. Beide sind sowohl großartige Vokalistinnen als auch vielseitige Instrumentalisten und haben eine einmalig faszinierende Ausstrahlung, die unverkennbar auf lebenslangen gemeinsamen Erfahrungen beruht. Das zeigt sich auch in der Fülle exzellenter eigener Songs, getragen von ihrem packenden Indie-Sound, der sich aus Upbeat-Pop, Folk und Rock zusammensetzt.

Nachdem sie vier Jahre lang in Australien und Europa unterwegs waren und eine Zeitlang in Paris lebten, nennen Belle Roscoe seit Anfang 2016 London ihr Zuhause. Seitdem haben sie mit einer Vielzahl internationaler Musiker und Produzenten zusammengearbeitet, darunter der renommierte Luuk Cox, der ihr zweites Album produzierte. Hier werden die erfrischend coolen Indie-Melodien der beiden Geschwister mittels moderner Underground-Produktion eindrucksvoll in Szene gesetzt. Inzwischen sind sie wieder im Studio und arbeiten an ihrem dritten Album, das voraussichtlich im Frühjahr 2019 erscheinen wird.

„Heidhonnig“ liegt vor

Heimatverein Wietendorf erarbeitet wieder Jahresheft

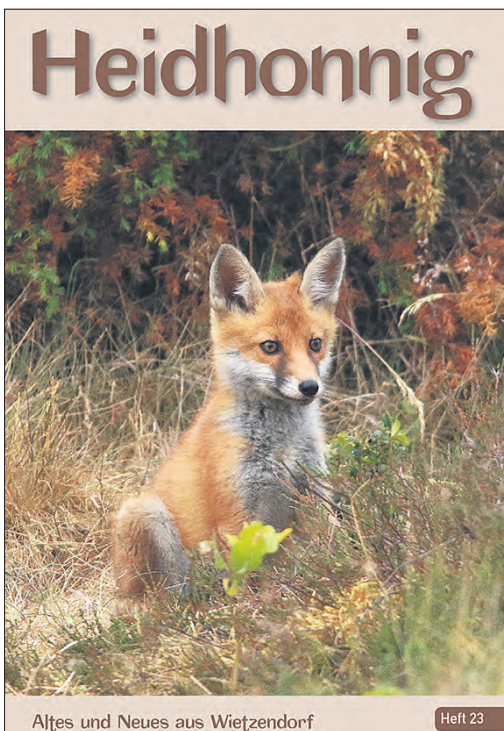
WIETENDORF. Auch in diesem Jahr hat die Redaktionsgruppe des Heimatvereins Peetshof Wietendorf das Jahresheft „Heidhonnig“ erarbeitet. Im Rahmen des „Plattdeutsch-nachmittags“ am heutigen Sonntag um 15 Uhr auf der Peetshofdiel wird die 23. Ausgabe vorgestellt. Sie liegt

schichte befassen sich die Beiträge von Heinrich Prüser („Früher, da herrschten noch Anstand und Sitte“), Hans-Heinrich Brüggemann („Zar Peter der Große in Wietendorf“), Gustav Isernhagen („Die Waldbaracke und ihre Bewohner“; „Naberei“ - die Wietendorfer Nach-

barschaften“), Wilhelm Wrogemann („Erinnerungen an meinen Vater: Hermann Wrogemann“) und Gerlinde Weschke („Opfer der Pest“).

Schon seit 1996 bringt der Heimatverein den „Heidhonnig“ heraus. Seit der ersten Stunde gehört Gustav Isernhagen zum Redaktionsteam. Von 2003 bis 2018 hatte er die Schriftleitung des „Heidhonnig“ inne. „Nun hat er seine langjährige Tätigkeit aufgegeben und sein großes Engagement wird sehr fehlen“, unterstreicht das Redaktionsteam. Irmgard Höner, Hinrich Eggers, Heinrich Prüser und Gerlinde Weschke werden zukünftig den „Heidhonnig“ gemeinsam leiten und versuchen, die Lücke, die Gustav Isernhagen hinterläßt, zu füllen - nicht ohne Isernhagen dafür zu danken, daß er so viele Jahre Motor und Ideengeber der Jahresschrift war.

Die neue Redaktion möchte den „Heidhonnig“ erhalten, historisch tiefergründig, aber auch locker und mit Leichtigkeit; mit der Vergangenheit verbunden, aber auch der Gegenwart bewußt - wie bisher.



Altes und Neues aus Wietendorf Heft 23
Das neue Jahresheft „Heidhonnig“ ist jetzt erschienen.

Sitzung

WIETENDORF. Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Zentrale Finanzleistungen des gemeinderats Wietendorf steht am Donnerstag, dem 8. November, auf dem Plan. Beginn ist um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Martinsbasar

BENEFIELD. Der Waldorfkindergarten Benefeld lädt am Samstag, dem 10. November, von 14 bis 17 Uhr zum traditionellen Martinsbasar ein. Neben Spielzeug, Deko-Artikeln und mehr gibt es für Kinder Bastelmöglichkeiten und einen Verkaufstand mit schönen Kleinigkeiten für wenig Geld. Kuchen, Waffeln und Pizza aus dem neuen Lehmbackofen sowie eine Tombola mit schönen Gewinnen erweitern das Angebot. Die Einnahmen kommen direkt den Kindern zugute. Weitere Infos gibt es unter www.waldorfkindergarten-benefeld.de.

Doppelt fit mit Autofit und Cleverfit

**Bei Vorlage des
Clever-Fit-Ausweises erhalten Sie
10% Rabatt*
auf Arbeitslohn und Ersatzteile.**

**Bei Vorlage einer
Auto-Fit-Rechnung
erhalten Sie
1 Shake Gratis***

* Gilt nicht für Fremdleistungen. Gilt nur für Ersatzteile von unserem Hauptlieferanten PV Automobile

* Gilt nur für Rechnungen aus dem laufenden Monat. Jede Rechnung kann nur 1x vorgelgt werden.

Autoservice-Munster

Ihre freie Kfz-Meister-Werkstatt
Rehrhofer Weg 145 · 29633 Munster
Telefon 05192 986996-0 · Fax 986996-9
info@autoservice-munster.de · www.autoservice-munster.de

clever fit Munster

Emminger Weg 2 · 29633 Munster
Telefon 05192 9648400
clever-fit.com/munster

**UHRMACHER
MEISTER
THOMAS**
Repariert alte u. antike
Tisch-, Wand- u. Standuhren
Termine unter 05191 - 999498

Öffnungszeiten

Mo. von 6.00 bis 12.15 und
von 12.45 bis 17.00 Uhr
Di., Do., Fr. von 7.00 bis 12.15 und
von 12.45 bis 17.00 Uhr
Mi. von 7.00 bis 13.00 Uhr
Sa. von 8.00 bis 13.00 Uhr

**Buchen Sie Ihre
schönsten Zugreisen
bei uns und gerne
Ameropa Hotels!**

Bahnfahrkarten
sofort zum Mitnehmen
ohne Serviceentgelt

**DB Agentur
Simone Berger
Am Bahnhof 1 · Soltau
Tel. 05191 - 938391**

Familienfotos Jetzt zum Aktionspreis!

Gleich Termin vereinbaren.
Telefon 05191 13251

RINGFOTO Povel
Europas größter Fotoverbund Marktstr. 1 · Soltau

Bilderbuchkino

SCHNEVERDINGEN. Die Stadtbücherei Schneverdingen lädt am Dienstag, dem 6. November, zum Bilderbuchkino ein. Vorgestellt wird ab 16 Uhr das Buch „Mit einer Katze nach Paris“ von Angelika Glitz und Joelle Tourlonias: Die Miesekatze Rosalie möchte nach Paris reisen. Ihr fehlt nur noch eine Reisebegleitung. Plötzlich trifft sie den Mäuserich Ro-

onald. Ronald fürchtet, daß Rosalie ihn fressen will. Doch Rosalie frißt ihn nicht, sondern hat ihn zum Fressen gern – und nimmt ihn mit auf die Reise... Nach dem Bilderbuchkino können die Kinder eine Malvorlage, passend zur Geschichte, gestalten. Eingeladen sind Mädchen und Jungen im Alter von drei bis sechs Jahren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Frauenchor

SOLTAU. Zu seiner nächsten Chorprobe trifft sich der Frauenchor Soltau am morgigen Montag, dem 5. November, um 17.30 Uhr im Gymnasium. Interessierte und Musikbegeisterte sind stets willkommen. Weitere Informationen gibt es bei Brigitte Scholz, Telefon (05191) 17287.

Bauthemen

SCHNEVERDINGEN. Am 8. November steht in Schneverdingen um 17.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen und Verkehr auf dem Plan.

Geburtshaus

WALSRODE. Das Team des Geburtshauses Walsrode lädt am Mittwoch, dem 7. November, um 19 Uhr zum Info-Abend ein. Eine Hebamme berichtet über Kursangebote, die Hebammenhilfe sowie die Möglichkeit der außerklinischen Geburtsbetreuung und führt durch die Räumlichkeiten. Schwangere Frauen und deren Partner sind willkommen. Die Info-Abende gibt es regelmäßig an jedem ersten Mittwoch im Monat um 19 Uhr, im Dezember 2018 und Januar 2019 entfallen die Termine allerdings. Infos gibt es unter Ruf (05161) 485873 dienstags und donnerstags von 8.30 bis 10 Uhr sowie über www.geburtshaus-walsrode.de.

Herbstputz und Abfälle

Abfallwirtschaft Heidekreis gibt Tips zur richtigen Entsorgung

HEIDEKREIS. Herbstputz in Haus und Garten: Beim „Großreinemachen“ in dieser Jahreszeit sind viele Bürgerinnen und Bürger damit beschäftigt, das Laub zusammenzufügen, Terrasse und Carport aufzuräumen sowie den Keller zu entrümpeln. Aber wohin mit dem Laubhaufen oder dem kaputten Gartenstuhl? Die Abfallwirtschaft Heidekreis (AHK) gibt dazu eine Reihe von Tips.

Wer die Biotonne mit Laub befüllt, weiß, daß größere Mengen Laub zu entsorgen sind. Was liegt also näher, als die herbstliche Organik fest zusammenzudrücken, um sie möglichst über die Bio- oder Gartentonne loszuwerden? Es ist jedoch Vorsicht geboten, denn: Wird die Biotonne zur Leerung an die Straße gestellt, fällt aufgrund des geringen Eigengewichtes der Laubabfälle nicht immer alles heraus, auch nicht nach dem Rütteln durch das Entsorgungsfahrzeug.

Die AHK weist darauf hin, daß sie keine Gewähr auf vollständige Leerung übernimmt, wenn der Inhalt „verdichtet“ wurde und „kleben“ geblieben ist. Die Blätter müßten dabei nicht zwingend von Hand oder Gartengeräten zusammengedrückt worden sein. Sie könnten sich auch durch das Gewicht von Küchenabfällen verfestigen. Besonders fatal sei das in den nun wieder bevorstehenden Frosträchten. „Da reichen auch schon geringe Fröste aus und der vegetabile Inhalt kann komplett festfrieren. Daher sollte generell vor der Entleerung der Inhalt der Abfalltonne vorsichtig gelockert werden, zum Beispiel mit einem Spaten“, empfiehlt AHK-Kundenberater Thomas Heinecke. Nur so könne sichergestellt werden, „daß die Tonne auch vollständig geleert werden kann.“



Wohin mit dem kaputten Gartenstuhl oder dem alten Teppich aus dem Keller? Die AHK gibt Tips rund um den Herbstputz.

Insgesamt stehen 25 Annahmestellen für Grüngut zur Verfügung, die bis zum 10. November überwiegend an Samstagen geöffnet sind. Der halbe Kubikmeter Laub, Rasenschnitt oder Strauchschnitt kostet 2,50 Euro. Es muß eine entsprechende Grüngutmarke erworben werden. Bargeldzahlung ist an den Annahmestellen folglich nicht möglich.

Grüngutmarken sind unter anderem in folgenden Geschäften erhältlich: In Bispingen im Kiebitzmarkt, in Dorfmark bei Raiffeisen, in Münster beim Kiosk Lorenzen, in Neuenkirchen bei Raiffeisen, in Schneverdingen bei der Stader Saatzeit, in Soltau im Landhandel Bode und im Bürgerbüro sowie in Wietzendorf im Rathaus. Grün-

gut nehmen auch die Kompostanlagen und der Wertstoffhof Walsrode an. Bezahlbar wird dort in bar oder per EC-Karte. Der Wertstoffhof Walsrode, Eisenweg 4 im Ortsteil Honerdingen, hat montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9 bis 16.30 Uhr sowie mittwochs und samstags von 9 bis 13.30 Uhr geöffnet.

Die Kompostanlage Alvern ist mittwochs von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 13 bis 16 Uhr geöffnet. Die Tore der Kompostanlage Bomlitz stehen von März bis November jeden Samstag von 9 bis 11 Uhr, immer dienstags von 8 bis 10 Uhr sowie freitags von 16 bis 18 Uhr offen. Und wohin mit Tütmüll und Sperrabfall aus Carport, Terrasse und Keller?

Sperrabfälle wie zum Beispiel den kaputten Gartenstuhl oder den alten Teppich aus dem Keller holt die Abfallwirtschaft im Bedarfsfall an der Straße ab 6 Uhr ab. Aufträge können üblicherweise per Telefon, Internet und Handy gegeben werden.

Wer zeitlich ungebundener sein will, kann Abfälle auch selbst bringen. Die Abfallentsorgungsanlage Hillern, Hillern 11, zum Beispiel hat montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9 bis 16.30 Uhr sowie mittwochs und samstags von 9 bis 13.30 Uhr geöffnet. Alle Konditionen finden Interessierte auch in der Jahresbroschüre oder im Internet unter der Adresse www.ahk-heidekreis.de.

Zionskirche wird 130



Zum 130. Kirchweihfest der Zionskirche in Soltau lädt die Gemeinde zu einem Konzert im Rahmen der Reihe „Zehnter in Zion“ ein. Am Samstag, dem 10. November, ab 18 Uhr musizieren unter Leitung der Kantorin der Zionsgemeinde, Antje Struckmann, der Posaunenchor (Foto) und Kirchenchor der Gemeinde sowie Mathias Hartmann an der Orgel und Simon Andreas am Kajo. Zu hören sind kirchenmusikalische Werke aus verschiedenen Epochen, die dem festlichen Anlaß entsprechen. Der Eintritt ist frei, alle Interessierten sind willkommen.

sw Soltau

Kundeninformation der Stadtwerke Soltau GmbH & Co.KG Überprüfung des Erdgasrohrnetzes im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Soltau

Die Stadtwerke Soltau führen ab dem 05. November Erdgasrohrnetzüberprüfungen durch. Mit der Ausführung wurde die Firma Spie beauftragt.

Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Mitte Dezember. Zur Ausführung der Rohrnetzbegehung wird das Mittel- und Hochdrucknetz der Stadtwerke Soltau auf einer Länge von 133 km inkl. der 32,5 km Erdgasanschlussleitungen im Außenbereich der öffentlichen und privaten Grundstücke mittels eines Messgerätes überprüft. Hierzu ist im Einzelfall eine Begehung der Grundstücke erforderlich. Der Mitarbeiter der Firma Spie kann sich mit einem Lichtbildausweis der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG legitimieren.

Für telefonische Rückfragen steht Ihnen Herr Paul Sosnowski unter Tel. 05191 84-320 und Herr Kurt Focke unter Tel. 05191 84-325 gerne zur Verfügung.

Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG
Weinberg 46 • 29614 Soltau
www.sw-soltau.de • info@sw-soltau.de

Energie von hier
100% natürlich!

Drei Gemeinden, ein Dach

Alle Angebote in einem Haus / Eigenständigkeit bleibt

SOLTAU. „Einheit in Vielfalt“ könnte der Slogan für eine Neuerung in der Soltauer Kirchenlandschaft lauten: Drei verschiedene Gemeinden haben sich entschlossen, unter einem Dach zu wirken, der Entschluß dazu fiel bereits vor einigen Monaten: Die „Landeskirchliche Gemeinschaft Soltau“, die „Freie christliche Gemeinde Hoffnung für alle“ sowie „Vineyard Soltau“ wollen das Haus in der Harmtyding-Straße 13 gemeinsam für ihre Veranstaltungen nutzen.

„Daß Menschen mit so unterschiedlichen Gemeindeprägungen und der Art, wie sie Gemeinde leben, bereit waren, sich auf dieses Abenteuer einzulassen, sehen alle Beteiligten als ein Wirken des Geistes Gottes an, der hin zur Einheit führt“, erläutert Helmut Mencke von der Freien christlichen Gemeinde. Der gemeinsame Nutzungsvertrag wurde bereits am 24. Mai unterzeichnet, nach umfangreichen Renovierungs- und Modernisierungsarbeiten wurde das Projekt Ende Oktober mit einem Festgottesdienst gefeiert, den alle drei Gemeinden gemeinsam gestaltet haben. Mehr als 80 Besucher kamen, anschließend gab es ein gemeinsames Mittagessen und Kaffeetrinken. Zwar wollen in Zukunft alle drei Gemeinden das Haus für ihre Veranstaltungen nutzen, doch behält jede Gemeinde dabei ihre Eigenständigkeit: Die „Landeskirchliche Gemeinschaft“ lädt weiterhin am Freitag ab 19 Uhr zum Gebet und zu ihrer Gemeinschaftsstunde ein. Kontakt und Infos: Björn Völkers, Gemeinschaftspastor. E-Mail: c-adventure@web.de.

Die „Freie christliche Gemeinde Hoffnung für alle“ lädt an den Sonntagen um 10 Uhr zu Gottesdiensten in unterschiedlichen Formaten ein (alle 14 Tage auch mit einem Kindergottesdienst). Nach dem Gottesdienst trifft man sich zum Kirchkafee und einmal im Monat wird nach dem Gottesdienst zusammen gegessen. Jeden Mittwoch um 19 Uhr gibt es zudem ein Gebetstreffen. Einmal im Monat treffen sich die jungen Erwachsenen - 20plus - sowie die Jugend-



Björn Völkers, Gemeinschaftspastor der Landeskirchlichen Gemeinschaft.

gruppe. Daneben gibt es einen Frauen- und Männerkreis sowie diverse Hauskreise. Kontakt: Helmut Mencke, Gemeindeleiter. E-Mail: info@freie-gemeinde-soltau.de. Weitere Infos und Termine unter www.freie-gemeinde-soltau.de.

„Vineyard Soltau“ lädt donnerstags von 15 bis 18 Uhr zum „Runden Tisch“ ein. Dort sind die Menschen, mit ihren Interessen und Bedürfnissen, das Programm. Dazu gehört

auch ein Hilfsangebot für Flüchtlinge bei Behördengängen, Schriftverkehr und Wohnungssuche. An den Samstagen stehen verschiedene Veranstaltungen auf dem Plan: gemeinsames Frühstück, Workshops, Projekte und anderes. Außerdem gibt es noch weitere Angebote an anderen Wochentagen in unterschiedlichen Formaten. Kontakt und Infos: Gerd Bargmann, Gemeindeleiter, Ruf (05191) 71422, E-Mail: vineyard.soltau@gmx.de.

Arbeitslosenzahlen konstant

Arbeitsagentur: „Goldener Oktober“ mit guter Konjunktur

CELLE/HEIDEKREIS. „Konstante Arbeitslosenzahlen“ sah die auch für den Landkreis Heidekreis zuständige Agentur für Arbeit Celle bei der Vorstellung der aktuellen Arbeitsmarktdaten. Bei den Arbeitsagenturen und Jobcentern im Bezirk der Agentur für Arbeit Celle waren demnach im Oktober 9.071 Arbeitslose gemeldet. Die Arbeitslosenzahl nahm gegenüber September um 53 Personen ab. Im Vergleich zum Oktober des vergangenen Jahres zeigte sich ein Rückgang um 1030 Personen. Die Arbeitslosenquote im Arbeitsagenturbezirk sank auf 5,4 Prozent nach 5,5 Prozent im Vormonat. Vor einem Jahr betrug die Quote 6,1 Prozent.

„Der goldene Oktober zeigte sich auch auf dem Arbeitsmarkt - die gute Konjunktur im Arbeitsmarktbezirk und die anhaltende Herbstbelegung sorgten für Konstanz auf dem Arbeitsmarkt“, führte Sven Rodewald, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Celle, aus. „Der Bedarf an Arbeitskräften und insbesondere an Fachkräften ist weiterhin hoch, sodaß Unternehmen eine vorausschauende Personalpolitik verfolgen und die Weiterbildungsangebote für beschäftigte Arbeitnehmer im Rahmen der Weiterbildungs- und Qualifizierungsberatung im Arbeitgeberservice in Anspruch nehmen können. Die individuelle Be-

ratung dazu erfolgt im Betrieb und wird individuell terminiert.“ Der Arbeitgeberservice ist telefonisch unter (0800) 4555520 zu erreichen.

Im Oktober waren im Landkreis Heidekreis 3.758 arbeitslose Personen gemeldet und damit vier Personen mehr als im Vormonat. Der Vergleich zum Vorjahr zeigte einen Rückgang um 359 Männer und Frauen. Die Arbeitslosenquote stagnierte bei fünf Prozent. Vor einem Jahr betrug die Quote 5,6 Prozent.

Von den Agenturen für Arbeit in Soltau und Walsrode wurden 1.198 Arbeitslose betreut. Im Vergleich zum September verringerte sich die Zahl der Arbeitslosen um 20 Personen und verglichen mit Oktober vergangenen Jahres sank sie um 130 Personen. Beim kommunalen Jobcenter Heidekreis waren 2.560 Erwerbslose gemeldet und damit 24 Personen mehr als vor einem Monat, 229 Personen weniger als im Vorjahresmonat.

420 jüngere Frauen und Männer unter 25 Jahren waren im Oktober arbeitslos gemeldet, 39 Personen weniger als vor einem Monat. Verglichen mit Oktober 2017 sank die Arbeitslosenzahl bei dieser Gruppe um 19 Personen. 853 Arbeitslosmeldungen erfolgten im September, sieben sogenannte Zugänge weniger als im

September und fünf Zugänge mehr als im Oktober des vergangenen Jahres. Im Gegenzug wurden 849 Abgänge aus der Arbeitslosigkeit verzeichnet, 115 Abgänge mehr als im Vormonat und 40 Abgänge weniger als vor einem Jahr.

In der Statistik erfaßt werden auch alle Geflüchteten, die sich um Arbeit oder Ausbildung bemühen, arbeitslos gemeldet oder beispielsweise in Integrationskursen oder Qualifizierungsmaßnahmen als arbeitsuchend geführt sind. Bei den Agenturen für Arbeit Soltau und Walsrode und beim Jobcenter im Heidekreis waren im Oktober 698 Geflüchtete gemeldet.

Im Heidekreis wurden 304 Arbeitsangebote neu aufgenommen, sechs Stellen weniger als im September. Der Vergleich zum Oktober des Vorjahres zeigte ein Plus um 44 Stellenangebote. Insgesamt waren 1.550 freie Stellen aus dem Heidekreis im Bestand der Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit, zwei Stellen mehr als im September und 236 Stellen mehr als im Oktober des vergangenen Jahres.

Im Geschäftsstellenbezirk Hermannsburg ist die Zahl der Arbeitslosen von September zum Oktober um sechs auf 870 Personen gestiegen, das waren 98 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeits-

losenquote betrug im Oktober 5,4 Prozent, vor einem Jahr belief sie sich auf 6,1 Prozent. 202 Personen meldeten sich neu oder erneut arbeitslos, elf weniger als vor einem Jahr. 201 Personen beendeten ihre Arbeitslosigkeit (minus 65). Seit Jahresbeginn zählte die Geschäftsstelle insgesamt 2.338 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 273 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Dem gegenüber stehen 2.475 Abmeldungen von Arbeitslosen (minus 326). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Oktober um 13 Stellen auf 344 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 85 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Oktober 79 neue Arbeitsstellen, genauso viele wie im Jahr zuvor. Seit Januar gingen 933 gemeldete Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 127.

Die Agentur für Arbeit veröffentlicht ergänzend zur gesetzlich definierten Arbeitslosenzahl auch Angaben zur Unterbeschäftigung. Dazu zählen zusätzlich zu den Arbeitslosen solche Personen, die nicht als arbeitslos gelten, die aber zum Beispiel im Rahmen von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen gefördert werden. Die Unterbeschäftigung im Landkreis Celle betraf nach vorläufigen Angaben im Oktober 7.262 Personen und im Heidekreis 5.516 Personen.

Weiter auf Reflektoren setzen

Wildunfälle: Kreisjägermeister von Wieding verweist auf Wirksamkeit

SOLTAU (mwi). Jüngst ging die Meldung durch die Medien, daß blaue Reflektoren im Seitenraum der Straßen gar nicht - wie bezweckt - zur Verhütung von Wildunfällen beitragen. Diese Erkenntnis sei das Ergebnis einer wissenschaftlichen Studie, die von der Unfallforschung der Versicherer in Auftrag gegeben worden sei, war zu lesen. Auch Wolfgang von Wieding hat dies gelesen und widerspricht sogleich: Im Heidekreis sei der Einsatz der Reflektoren sehr wohl erfolgreich, betont der Kreisjägermeister.

Bereits seit 20 Jahren ist der Soltauer für Wildunfallprävention zuständig und verweist auf seine Erfahrungen und Statistiken: „Blaue Reflektoren sind im Heidekreis der wichtigste Bestandteil der Wildunfallverhütung im Straßenverkehr. Seit mehr als 16 Jahren führen die Jägerschaften Soltau und Fallingbostal in einem großräumigen Feldversuch den Beweis, daß blaue Reflektoren die Wildunfallzahlen in einem der schalenwildreichsten Landkreise Deutschlands absenkten.“

Mehr als 400 Kilometer Wildwechsel von rund 2.300 Kilometern Straßenlänge im Heidekreis insgesamt seien mit Reflektoren ausgestattet. An Wildunfällen beteiligte Tiere seien



Die Jägerschaft setzt auch weiterhin auf blaue Reflektoren.

zu 85 Prozent Rehe. Sie sind die „Zielgruppe“, die durch das blaue-reflektierende Licht vom Überqueren der Straße abgehalten werden sollen. 20 bis 24 Prozent der Jahresstrecke des Rehwildes, also die Anzahl der Rehe, die innerhalb eines Jahres erlegt werden oder etwa auf

der Straße umkommen, „wurden vor unserer Reflektorenaktion überfahren, wobei auch Menschen zu Schaden kamen. Diese Prozentzahl konnte nachweislich nun seit Jahren auf Werte zwischen 15,5 und 17 Prozent gesenkt werden, und dies, obwohl laut Auskunft der Polizei die Ver-

kehrsdichte von Jahr zu Jahr um 1,5 bis zwei Prozent steigt“, unterstreicht von Wieding.

Und er faßt noch einmal zusammen: „Die Streckenzahlen und der Wildbestand sind in diesen 16 Jahren annähernd gleichgeblieben. Die Verkehrsdichte ist angestiegen - die Zahl der Wildunfälle ist nicht mit angestiegen, im Gegenteil: sie ist um drei bis fünf Prozent gesunken.“

Der Kreisjägermeister betont weiter: „Dies ist ein gemeinsamer Erfolg der guten Zusammenarbeit aller Beteiligten - der Wildunfallkommission des Heidekreises, des Landkreises, der Jägerschaften und der Revierinhaber. Jeder verhinderte Unfall mit Großtieren auf unseren Straßen hilft dem Wild und schützt letztlich die Öffentlichkeit.“

Die Beteiligten seien von der Wirksamkeit überzeugt und wollten deshalb auch weiter „Blau“ machen“, so von Wieding. Dies um so mehr, „als Reflektoren gerade jetzt im dunklen November und Dezember Wildtiere und Verkehrsteilnehmer vor Unfällen schützen. Mit Wild auf der Straße muß der Autofahrer aber dennoch jederzeit und überall rechnen, in den blauen Wildwechselzonen ganz besonders.“

Akkordeonorchester spielt



Zu einem Kirchenkonzert lädt das Akkordeonorchester der Harmonikafreunde Schneverdingen (Foto) für den 11. November um 17 Uhr in die Eine-Welt-Kirche in Schneverdingen ein. Beim zweiten Auftritt unter der Leitung von Joachim Wielert und in neuer Besetzung werden vor allem klassische Stücke von Mozart, Händel und Bach zu hören sein. Aber auch moderne Stücke wie das „Concerto D'Amore“ von Jacob de Haan oder das „Phantom of the Opera“ von Andrew Lloyd Webber gehören zum Programm. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Das Akkordeonorchester ist auch weiterhin auf der Suche nach neuen Mitgliedern, die Akkordeon, Keyboard, Querflöte oder Geige spielen können. Wer Interesse hat, das Orchester zu verstärken, kann sich gern bei einer Probe informieren oder Kontakt zum Vorstand der Harmonikafreunde aufnehmen - und zwar per E-Mail an harmonikafreunde-svd@gmx.de oder telefonisch unter Ruf (05193) 519417. Geprüft wird, außer in den Schulfreien, freitags von 19.15 Uhr bis 20.45 Uhr in der Nebenstelle der KGS Schneverdingen. Neben der Musik kommt auch das gesellige Beisammensein im Rahmen von Veranstaltungen nicht zu kurz.

RÄUMUNGSVERKAUF
WEGEN UMZUG

JETZT
20% AUF ALLES
auch auf reduzierte Ware

ALLES FÜR DAS KIND
Inh. Axel Senk
Bispingen · Hauptstraße 2 · ☎ 05194-7156

Infos zur „Onleihe“

Sprechstunde mit Karl Beck in Soltau

SOLTAU. Am Mittwoch, den 7. November, um 16.30 Uhr steht in der Soltauer Bibliothek Waldmühle die nächste „Onleihe“-Sprechstunde auf dem Plan. Karl Beck vom Seniorenbeirat der Stadt Soltau steht für Fragen rund um das Thema zur Verfügung. Seit einigen Jahren bietet die Bibliothek Waldmühle ihren Lesern kostenlos die Ausleihe beziehungsweise das Streamen von E-Books, E-Magazinen und E-Audios über „NBib24“ an; dieser virtuelle Bestand umfaßt mittlerweile etwa 97.000 Titel, die den Lesern der Waldmühle rund um die Uhr zur Verfügung stehen. Im Rahmen der „Onleihe“-Sprechstunde besteht die Möglichkeit, sich genauer über das Angebot zu informieren und Fragen zu stellen. Eigene Geräte wie Tablet, Laptop oder E-Book-Reader können zum Testen mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es direkt in der Bibliothek unter Ruf (05191) 5005 oder im Internet unter www.bibliothek-waldmuehle.de.



EINLADUNG zur 39. Fest- und Urlaubswoche

Motto 2018:
„Eine Reise in die 50er Jahre“

Mittwoch, 7. November 2018

- 9.30 Uhr Wohnbereich 6: Unser Lieblingsfilm
- 10.00 Uhr Gartenhaus (KuPf): „Das gab’s schon in den 50ern“
...erfrischende Milchshakes
- 10.00 Uhr Glockenhaus EG: „Besuch von 8 Pfoten“
- 10.00 Uhr Überall: „Rock’n’Roll on the Road“ mit den PDLs und der QM
- 10.00 Uhr Wintergarten: „Erinnerst du dich?“
50er-Jahre-Erzählstunde mit Herrn Fries
- 14-18 Uhr Flohmarkt mit Flohmarkt-Café
Am Markt: Unsere 50er-Jahre-Meile mit Fotoausstellung, Mitmach-, Info- und Rätselwänden
Viele schöne Erinnerungswände und Nostalgie-Ecken zum Motto der Urlaubswoche „So wohnten wir früher“ in allen Bereichen
- ab 14.30 Uhr „Straßenmusiker Fussel unterwegs“
- 14.30 Uhr Wohnbereich 6: „Tanzcafé“ - mit selbstgebackenen Torten und Musik für Anghörige und Bewohner des Wohnbereichs 6
- ab 14.30 Uhr Cafeteria: „Unser Rock’n’Roll-Café lädt ein“
Kaffeetafel mit leckeren Torten
- 15.00 Uhr Festsaal: Kaffee und Kuchen
- ab 15.45 Uhr Festsaal: „Kommt mit auf eine Erinnerungsreise!“
Fotoschau über dies und das aus den 50ern
- 15.00 Uhr Gartenhaus: „Was es damals gab...?!“ mit Ananasbowle, Eierlikör und Käse-Igel
- 17.00 Uhr Wintergarten: „Am liebsten esse ich Bratkartoffeln“
unser Lecker-Abendessen
- 19.00 Uhr Festsaal: „Immer gut!!!“ ein musikalischer Abend mit dem Shanty-Chor Soltau

Donnerstag, 8. November 2018

- 9.30 Uhr Wohnbereich 6: Unser Lieblingsfilm
- 10.00 Uhr Glockenhaus: „Eine Fahrt ins Blaue“
- 10.00 Uhr Gartenhaus: Bunter Spiele-Vormittag mit Mau Mau, Halma, Dame und v. mehr
- 9.45 Uhr Wintergarten: „Was es damals alles gab...?!“
ein fröhlicher Spielewettbewerb
- 14-18 Uhr Flohmarkt mit Flohmarkt-Café
Am Markt: Unsere 50er-Jahre-Meile mit Fotoausstellung, Mitmach-, Info- und Rätselwänden
Viele schöne Erinnerungswände und Nostalgie-Ecken zum Motto der Urlaubswoche „So wohnten wir früher“ in allen Bereichen
- ab 14.30 Uhr Cafeteria: „Unser Rock’n’Roll-Café lädt ein“
Kaffeetafel mit leckeren Torten
- 15.00 Uhr Festsaal: Kaffee und Kuchen
- ab 15.30 Uhr Festsaal: „Eine Reise in die 50er Jahre“
Bunter Abschlussnachmittag mit einem Showstück, vielen Einlagen und Überraschungen und Musik mit Herrn Ibkendans
Schlusswort: Herr Aufmkolk
- 18.00 Uhr Festsaal, Am Markt und im Wintergarten: Abendbuffet für alle

Auf dem Heimweg durch den Park begleitet Sie unser Lichterglanz.

Freitag, 9. November 2018

- 10.00 Uhr Wintergarten: Kater-Frühstück mit Akkordeon-Musik und den „Neuen Alten“ des MTV Soltau

Stiftung DAS ALTENWOHNHAUS UND MEHR
Haus Zuflucht gGmbH

Lüneburger Straße 130 · 29614 Soltau · www.sthz.de
Telefon (051 91) 30 44

„Jack the Ripper“



Zum Gruseldinner „Jack the Ripper“ lädt die Gastronomie im Kurhaus Bad Fallingbostal „Potpourri“ am 17. November ein. Start für das Viergang-Menü und das Theaterstück ist um 19.30 Uhr. Beim Gruseldinner sollen die Zuschauer einen der mysteriösesten Kriminalfälle der Geschichte lösen. Wer mitemitteln möchte, den erwartet eine schaurig-schöne Komödie in fünf Akten und mit vier Gängen. Das Stück ist mit viel Humor gewürzt und auch für Besucher mit schwachen Nerven geeignet. Nähere Informationen und Eintrittskarten im Internet unter www.gruseldinner.de.

Weihnachtlich

MUNSTER. Am 1. Dezember bietet die Munster-Touristik eine Tagesfahrt zum Weihnachtsmarkt „rund um die Marktkirche“ in Hannover an. Der traditionelle Weihnachtsmarkt bietet mit mehr als 170 Ständen genug Möglichkeiten zum Bummeln, Essen, Trinken oder um die letzten Weihnachtsgeschenke zu kaufen. Treffpunkt ist an der Munster Touristik. Abfahrt ist dort um 13.30 Uhr, um 20 Uhr geht es ab Hannover zurück. Eine Anmeldung ist bis zum 14. November bei der Munster Touristik erforderlich.

Versammlung

FASSBERG. Zur Versammlung lädt die Bürgerinitiative „Gerechtigkeit & Transparenz für den Straßen- und Wegebau in Faßberg“ für Freitag, den 9. November, um 19.30 Uhr in die „Oase“, Haus Schlichterheide, in Faßberg, Große Horststraße 20-22, ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte über die Arbeit der Initiative in den vergangenen Monaten sowie aktuelle Informationen und ein Ausblick auf künftige Aktivitäten. Daneben wird es Informationen über aktuelle landesweite Entwicklungen geben. Dazu wird ein Gast vom Niedersächsischen Bündnis gegen Straßenausbaubeiträge (NBgS) erwartet. Alle Interessierten sind willkommen.

„Heidjers Happen“ im Bad

Verein Naturpark übernimmt Küche in Heidjers Wohl

SCHNEVERDINGEN. Beim Tag der offenen Tür ins Heidjers Wohl konnten sich Besucher kürzlich davon überzeugen, wie schick sich das Schneverdingen Bad nach dem Umbau präsentiert. Beim neuen Look allein soll es jedoch nicht bleiben. Auch ein neues Gastro-Konzept ist vorgesehen: Der Verein Naturpark übernimmt die Küche im Schwimmbad der Heideblütenstadt.

Der Startschuß unter neuer Leitung fiel am 1. November. Besonderer Wert soll nun auf verbesserte Qualität und regionalen Charakter gelegt werden. Als Kooperationspartner konnten die Stadtwerke dafür die Gastro-Spezialisten des Vereins Naturpark Lüneburger Heide gewinnen. „Der Verein hat sich in den zurückliegenden Jahren gastronomische Reputation mit den Betrieben Hotel Hof Tütsberg und Landhaus Haverbeckhof erworben und ist damit für uns genau der richtige Partner“, erläutert Lars Weber, Geschäftsführer der Heidjers Stadtwerke.

Die Stadtwerke betreiben Sauna und Hallenbad im Heidjers Wohl. Mit dem neuen Partner wolle man weg vom klassischen Schwimmbadimbiß, bestehend aus Pommes, Currywurst und Cola. „Dennoch wird es das auch weiterhin bei uns geben“, berichtet Badbetriebsleiter Jens Schröder. Daneben werde aber das Angebot mit Fleisch und Gemüse aus der Heimat ergänzt, das Bier kommt von der Privatbrauerei Schnuckenbräu aus Walsrode und der Kaffee wird geliefert von Rösterei Heidjer Kaffeehaus in Schneverdingen.



Der Verein Naturpark übernimmt die Küche im Heidjers Wohl: (v.l.) Badbetriebsleiter Jens Schröder, Lars Laube, Hotelleiter Landhaus Haverbeckhof und Daniel Pompetzki, Hotelleiter Hof Tütsberg.

Die Gastronomie im Heidjers Wohl hat täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet, so daß sich dort alle Badbesucher und Saunagäste stärken können. „Aber wir wollen nicht nur die Naßgastonomie im Innern betreiben, sondern uns verstärkt der sogenannten Stiefelgastronomie widmen und Gäste von außen anziehen“, erläutert Schröder. Das kulinarische Angebot soll ein gutbürgerliches Profil haben. Je nach Resonanz und Publikumswunsch seien ergänzende Angebote möglich. „Vielleicht wird es Frühstück geben, oder ein Frühstücksbuffet am Wochenende - wir müssen mal abwarten“, so Schröder.

Aus Sicht von Stadtwerkechef Weber und Mathias Zimmermann, Geschäftsführer des Vereins Naturpark, paßt das neue Gastronomiekonzept im Heidjers Wohl sehr gut auch zum CittaSlow-Thema in Schneverdingen. „Im CittaSlow-Manifest wird ja das Lebenswerte und Liebensewerte einer Stadt betont. Es geht um Genieß, es geht um Plätze, Cafés, Restaurants und um Handwerkskunst. Es geht darum, die Langsamkeit zu schätzen, den Wechsel der Jahreszeiten, die Echtheit der Produkte und um Geschmack und die Gesundheit. - Wir wollen unser Puzzle-Teilchen dazu fügen,“ so Weber.

SoVD lädt ein

MUNSTER. Zur Jahresabschlussfeier lädt der SoVD-Ortsverband Munster seine Mitglieder für Samstag, den 24. November, um 15 Uhr ins Hotel Stadt Munster in Munster ein. Im Anschluß wird ein kleiner Imbiß gereicht. Es wird ein Kostenbeitrag erhoben. Um Anmeldung wird gebeten. Anmeldeschluß ist am 19. November. Anmeldungen zu der Veranstaltung nehmen Elisabeth Reiprich unter der Rufnummer (05192) 2994 sowie Heinz Bartscherer unter der Telefonnummer 0176-96708099 entgegen.

Für Frauen

MUNSTER. Zum Frauenfrühstück lädt der Sozialverband Munster seine Mitglieder und Freunde für Dienstag, den 4. Dezember, um 9.30 Uhr ins „Rosenbergers Eck“ in Munster ein. Gäste sind willkommen. Anmeldeschluß ist am 28. November. Anmeldungen nehmen Karin Steinbock unter der Telefonnummer (05192) 10332 sowie Hannelore Bartscherer unter der Rufnummer (05192) 5200 entgegen.

Gegenverkehr übersehen

NEUENKIRCHEN. Eine Fahranfängerin hat laut Polizei am vergangenen Dienstagmittag einen Unfall verursacht, weil sie trotz Gegenverkehrs überholte. Die 18jährige Soltauerin war mit ihrem Pkw gegen 16.20 Uhr auf der Strecke Soltau - Neuenkirchen unterwegs und überholte einen Lkw, übersah allerdings ein ihr entgegenkommen-

des Fahrzeug. Auf Höhe des Abzweigs zur K 23 stießen die Wagen zusammen. Die 18jährige Fahrer, ihre 22jährige Beifahrerin und der 20jährige Unfallgegner aus Soltau verletzten sich leicht und kamen mit Rettungswagen in Krankenhäuser. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit. Der Schaden wird auf rund 11.000 Euro geschätzt.

Besuch des Landtages

WALSRODE. Zu einer Informationsfahrt zum Niedersächsischen Landtag lädt die CDU-Abgeordnete Gudrun Pieper am 11. Dezember ein. Der Besucherdienst des Landtages informiert umfassend über das Haus und die Arbeit des Landesparlamentes. Die nachfolgende Diskussionsrunde bietet den Teilnehmern Gelegenheit, mit Pieper ins Gespräch zu kommen. Gegen 13.30 Uhr steht ein gemeinsames Mittagessen auf dem Programm. Im Anschluß besteht die Möglichkeit, den Weihnachtsmarkt an der Marktkirche zu besuchen oder

die Zeit für Weihnachtseinkäufe zu nutzen. Die Rückfahrt ist für 17 Uhr geplant. Die Kosten beinhalten Transfer und Mittagessen. Los geht es um 8.45 Uhr in Bad Fallingbostal an der Raiffeisen-Tankstelle, danach hält der Bus um 9 Uhr am Klostersee Walsrode, um 9.15 Uhr in Hodenhagen am griechischen Restaurant und um 9.35 Uhr in Buchholz am BP-Truckstop. Infos gibt es unter Rufnummer 05071-8002525. Anmeldungen werden erbeten unter derselben Rufnummer oder per E-Mail an info@gudrunpieper.de.

Vortrag über „Sterbefasten“

Krebsberatungsstelle Soltau lädt in die Filzwelt ein

SOLTAU. Die Krebsberatungsstelle Soltau lädt ein zu einem Vortrag im Rahmen ihrer Veranstaltungsreihe am Mittwoch, dem 7. November, um 18.30 Uhr in der Filzwelt Felto in Soltau. Im Mittelpunkt steht ein nicht einfaches Thema, das sogenannte Sterbefasten. „Daranter versteht man den freiwilligen und endgültigen Verzicht auf Nahrung und Flüssigkeit, der zu einem bewußten und selbst gewählten Tod führt“, erläutert der Referent, Dr. Albrecht Werner. „Für diesen Weg aus dem Leben entscheiden sich manchmal Menschen, die aus einer Notlage ohne Aussicht auf Besserung ihres Leidens einen Ausweg suchen.“

„sich wünschen, selbst mitbestimmen zu können, wann ihr Leben zu Ende gehen soll. Vor allem bei einem Leiden, das große und kaum beherrschbare Schmerzen und weitere Qualen mit sich führt, wollen die meisten Befragten ihrem Leben aktiv ein Ende setzen können.“ Die Betroffenen wünschten sich, dabei von den leidlindernden Fähigkeiten der modernen Medizin offiziell unterstützt zu werden.

„Vielen kam es deshalb wie eine Mißachtung dieses Wunsches vor, daß die Bundesregierung die geschäftsmäßige Sterbehilfe unter Androhung empfindlicher Strafen verboten hat. Ärzten scheint es nun unmöglich zu sein, ihren Patienten in der Not ihrem Wunsche gemäß zu helfen“, erklärt Werner. Mit dem freiwilligen Verzicht auf Nahrung und Flüssigkeit (FVNF oder Sterbefasten) scheine sich „eine Lösung anzubieten, die im medizinischen Bereich zunehmend an Bedeutung gewinnt und von einer Vielzahl ethischer, ju-

ristischer und humanitärer Fragestellungen begleitet wird.“

Der Referent, Dr. Werner, arbeitet ehrenamtlich in der Krebsberatungsstelle Soltau. Er habe, so sagt er, in seiner Praxis als Palliativmediziner und in seiner psychoonkologischen Beratungstätigkeit mehrfach Berührung mit dem Thema gehabt. Getragen von seinen Erfahrungen will er über den aktuellen Stand der Überlegungen, wie in Deutschland mit diesem Thema umgegangen wird, berichten. „Daraus ergeben sich für jeden Einzelnen Konsequenzen“, so Werner. Welche Veränderungen finden im menschlichen Körper während dieses Vorganges statt? Wie können wir die Menschen auf ihrem schweren Weg medizinisch und seelisch begleiten? Welche Einstellungen finden sich dazu in den verschiedenen Bereichen unserer Gesellschaft? Die Krebsberatungsstelle Soltau lädt alle Interessierten ein, dazu Stellung zu beziehen und zu diskutieren.



greenmobility

MEHR HYBRID SUV



Der neue Outlander Plug-in Hybrid

Outlander Plug-in Hybrid BASIS 2.4 Benziner 99 kW (135 PS) 4WD	
ab 37.990 EUR	Unverbindliche Preisempfehlung ¹
- 6.500 EUR	Mitsubishi Elektromobilitätsbonus ²
- 1.500 EUR	Bundesanteil am Umweltbonus ²
29.990 EUR³	



* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R 101, Gesamtverbrauch Outlander Plug-in Hybrid: Stromverbrauch (kombiniert) 14,8 kWh/100 km; Kraftstoffverbrauch (kombiniert) 1,8 l/100 km; CO₂-Emission (kombiniert) 40 g/km; Effizienzklasse A+. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

Die tatsächlichen Werte zum Verbrauch elektrischer Energie/Kraftstoff bzw. zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc., dadurch kann sich die Reichweite reduzieren.

1|Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic- und Perleffektlackierung gegen Aufpreis. **2**|Der Elektrobonus setzt sich zusammen aus 1.500 EUR Bundesanteil am Umweltbonus (vorausgesetzt die Förderung hat noch Bestand und der Antrag wird genehmigt) plus 6.500 EUR Mitsubishi Elektromobilitätsbonus (letzterer nur im teilnehmenden Mitsubishi Green Mobility Center bei Kauf eines neuen Plug-in Hybrid Outlander). Genaue Bedingungen auf www.elektro-bestseller.de. **3**|rechnerischer Wert, es besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung des Umweltbonus. Der Umweltbonus endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens am 30.06.2019.

Veröffentlichung von **MITSUBISHI MOTORS in Deutschland**, vertreten durch die MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg

► Nähere Informationen erhalten Sie zum Beispiel bei dem nachfolgenden Mitsubishi Handelspartner:
Autohaus A. Suarez, Inh. Antonio Suarez
 Almhöhe 8-10
 29614 Soltau
 Telefon 05191/12066
www.autohaus-suarez.de

Teures E-Bike weg



Bereits am Sonntag, dem 30. September, wurde in der Zeit zwischen 15.30 und 16.15 Uhr in der Gemeinde Südheide, Ortsteil Bonstorf, in der Schulstraße ein wertvolles schwarzes Elektrofahrzeug der Marke „Kalkhoff Agattu XXL Impulse“ (Abbildung) im Wert von etwa 2.500 Euro entwendet. Dieses war am Fahrradbügelständer am Teich beziehungsweise Spielplatz (Zufahrt Hügelgräber) abgestellt. Die Diebe stahlen das E-Bike, obwohl es durch ein Rahmen-Felgenschloß und eine zusätzliche Kette samt Abus-Schloß am Fahrradbügel gesichert war. An dem entwendeten E-Bike ist zusätzlich ein Spiegel an der linken Lenkerseite angebracht. Die Polizei Hermannsburg bittet potentielle Hinweisgeber, denen ein solches Modell neuerdings im Umfeld aufgefallen ist, sich unter der Telefonnummer (05052) 91260 zu melden.

immobilien

anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:

Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a)	kWh

Energieträger:

Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

Gewerbeflächen in Schneverdingen zu vermieten!

- Lagerfläche, ebenerdig, ca. 230 m²
- Lagerfläche, ebenerdig, ca. 500 m²
- Ladenfläche, ca. 120 m² (für Imbiss oder Fleischerei geeignet)

Telefon 04131 2988121

Schneverdingen, 3+4-Zi.-Whg. ab ca. 73 m², Balkon, mtl. 254,- + NK, V: 196 kWh (m²a), Öl, Bj. 1974, von privat. **Gratisprospekt: Tel. 058 62 - 975 50**

Wir suchen für vorgemerkte Kunden **Ein- und Zweifamilien-Häuser in Schneverdingen und Bisingen.**
☎ 05161 910651 www.kälber-immo.de

Schneverdingen, 2-Zi.-Whg. für Senioren, ca. 53 m², Balkon, mtl. 185,- + NK, V: 242 kWh (m²a), Öl, Bj. 1974, von privat. **Gratisprospekt: Tel. 058 62 - 975 50**



**Mieten
Kaufen
Verkaufen**

IMMOBILIEN IM heide kurier

Frisch renovierte 3- & 4-Zimmer-Wohnungen zu vermieten!

kfh Immobilien Management GmbH
Herr Kleeblatt
Danziger Straße 64 · 29633 Munster

Vermietungshotline:
0151 67806748
E-Mail: t.kleeblatt@kfh-hv.de

kraftfahrzeugmarkt

Nutzungsrecht nach Absprache

Wer einen Elektro-Dienstwagen auch privat nutzt, soll künftig in den Genuss von Steuervorteilen kommen. Das sieht ein Gesetzentwurf vor, den das Bundeskabinett kürzlich beschlossen hat. Damit will Berlin den Absatz von E-Autos ankurbeln.

Bisher galt generell, dass die private Nutzung eines Firmenwagens einen sogenannten „geldwerten Vorteil“ darstellt, der zu versteuern ist. Für die Besteuerung gibt es zwei Möglichkeiten: Entweder über die Ein-Prozent-Regelung oder man führt ein Fahrtenbuch.

Ob der Firmenwagen überhaupt über Dienstfahrten hinaus auch in der Freizeit gefahren werden darf,

hängt von einer entsprechenden Vereinbarung mit dem Arbeitgeber ab: Der sogenannte Überlassungsvertrag regelt, was erlaubt ist und was nicht. Das gilt speziell auch für die Nutzung eines Dienstwagens für die Fahrt in den Urlaub. Denn eine Erlaubnis zur Privatnutzung eines Dienstwagens beinhaltet nach geltendem Recht noch lange nicht, dass darin auch Ferienreisen oder überhaupt Fahrten ins Ausland eingeschlossen sind. Nur wenn der Überlassungsvertrag dazu keine expliziten Ausschlüsse vorsieht, kann der Arbeitnehmer den Urlaubstrip mit dem Dienstfahrzeug ohne Bedenken planen. Besser noch, man hält eine solche Genehmigung schriftlich fest.



Ob ein Firmenwagen auch in der Freizeit gefahren werden darf, hängt von einer entsprechenden Vereinbarung mit dem Arbeitgeber ab.

Eine durchgängige Linie zum Nutzungsrecht für Dienstwagen gibt es nicht, stattdessen zeigen sich in der

Praxis Unterschiede je nach Arbeitgeber. Die einen wollen den Wert des dem Mitarbeiter überlassenen Fahrzeugs nicht durch zusätzliche Kilometer in Freizeit und Urlaub schmälern. Dementsprechend schränken sie die Nutzung des Dienstwagens ein. Andere versprechen sich von mehr Entgegenkommen an dieser Stelle eine größere Motivation des Angestellten. Darüber gibt dann der Überlassungsvertrag Auskunft. Der legt im Normalfall ebenfalls fest, wer in dem Firmenwagen alles ans Steuer darf. Meistens ist es auch Ehepartnern und Lebensgefährten erlaubt, das dienstliche Fahrzeug privat zu nutzen. Dritte als Fahrer sind hingegen meist verboten.

Vielseitigkeit: 100 %.
Zinsen: 0,00 %.¹



0,00%-Finanzierung.¹
Nur bis 30.11.2018.

Der Golf Jahreswagen.

VW Golf VII 1.0 TSI BMT Comfortline
1.0 TSI 63 kW (85 PS)

EZ 07/2017, 13.410 km,
urspr. UVP des Herstellers 26.601,00 €.

Ende der Garantielaufzeit² für dieses Fahrzeug: 48/2022 oder 100.000 km (je nachdem, was zuerst eintritt).

Ausstattung: Navigationssystem Discover Media, Umweltprämie 3.750,00 für Diesel EURO 1-4, Herstellergarantie 5 Jahre oder 100000 KM, Climatronic 2-Zonen, Sitzheizung vorn, Active Info-Display, Anhängerkupplung (Kugelkopf schwenkbar)

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Fahrzeugpreis: **17.999,00 €**

inkl. Überführungskosten	
Anzahlung:	3.750,00 €
Nettodarlehensbetrag:	14.249,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	0,00 %
Effektiver Jahreszins:	0,00 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	9.593,00 €
Gesamtbetrag:	14.249,00 €
48 mtl. Finanzierungsraten à	97,00 €

¹ Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhornor Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Gültig für Laufzeiten von 12 bis 48 Monaten und bis zum 30.11.2018 für die aktionsberechtigten Modelle Golf Limousine, Golf Variant und Golf Sportsvan aus dem Bestand der Marke Volkswagen. Dieses und vergleichbare Fahrzeuge sind nur in begrenzter Stückzahl verfügbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. ² Die Garantie bis zum 5. Fahrzeughjahr gilt für ausgewählte Jahreswagen als Volkswagen Anschlussgarantie, für bis zu 36 Monate im Anschluss an die 2-jährige Herstellergarantie und – je nach individuellem Fahrzeug – bis zu einer maximalen Gesamtfahrleistung von 100.000 km (Garantiegeber ist jeweils die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg). Gültig nur für Jahreswagen aus dem Bestand der Volkswagen AG. Die Laufzeit der Garantie beginnt ab Übergabe des Fahrzeugs durch die Volkswagen AG bzw. durch einen autorisierten Volkswagen Partner an den Erstkäufer oder ab dem Datum der Erstzulassung, je nachdem, welches Ereignis zuerst eintritt. Weitere Voraussetzungen bzw. Beschränkungen der Garantie entnehmen Sie bitte den Garantiebedingungen unter www.volkswagen.de oder erfragen sie bei uns. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 10/2018. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



JAHRESWAGEN
von Volkswagen

Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

Plaschka Munster GmbH & Co. KG
Wagnerstraße 10-18, 29633 Munster, Tel. +49 5192 98880,
<http://www.vw-plaschka.de>

Bis zu 10.000 € sparen.¹

Umweltprämie

Infos, Fragen, Probefahrt?
Einfach anrufen 05192 9888-38

Geduldig einfahren

Neuwagen sollten behutsam an ihre Höchstleistung herangefahren werden. Auch wenn seit Käferszeiten die Regeln für das Einfahren eines neuen Autos deutlich gesunken sind.

„Einige Punkte sollte man jedoch nicht vergessen, denn letztlich zahlen sie sich aus“, mahnt Eberhard Lang vom TÜV Süd: „Mit einigen Teilen am Auto verhält es sich wie mit neuen Wanderstiefeln“, zieht der Fachmann einen anschaulichen Vergleich: „So, wie die Schuhe eingelaufen, müssen manche Bauteile eingefahren werden.“ Früher musste der Neuwagen nach rund 1.000 Kilometern der Werkstatt schon wieder Hallo sagen, um das sogenannte Einfahr- gegen Langzeit-Öl auszutauschen. Mit dem Ölwechsel wurde größerer Metallabrieb aus dem Motor entfernt. Heutzutage ist dies dank exakter gefertigter Motoren nicht mehr notwendig. Allerdings gilt

nach wie vor, dass Neuwagen die ersten 1.000 Kilometer nicht mit Vollgas gefahren werden sollten. Denn trotz verbesserter Zylinderoberflächen – richtig eben sind diese bei Neuwagen doch noch nicht. Der Fachman: „Wer gleich Vollgas fährt, riskiert, dass die Zylinderoberflächen nicht geglättet, sondern großflächig abgetragen werden.“ Dies kann zur Folge haben, dass der Ölverbrauch mit der Zeit deutlich ansteigt und die Lebensdauer des Motors verringert wird.

Doch nicht nur beim Motor sollte man etwas Geduld aufbringen. Auch die Reifen haften erst nach einigen Kilometern richtig. „Die Einfahrstrecke liegt bei rund 150 Kilometern und rührt daher, dass Reifen im Neuzustand noch von einem Trennmittel umhüllt sind, das es erlaubt, den Reifen besser aus der Form zu lösen, in der er vulkanisiert wurde“, erläutert Lang.



Neuwagen sollten die ersten 1.000 Kilometer nicht mit Vollgas gefahren werden. Werkfoto: TÜV Süd

Volkswagen Umweltprämie¹

- Diesel gegen Diesel bei Neuwagenkauf
- Diesel gegen Jahreswagen (Benzin oder Diesel) Euro 6

Ihr alter Diesel hat ausgedient? Tauschen Sie Ihr Altfahrzeug mit Dieselmotorisierung (EURO 1–4) jetzt bei uns gegen einen attraktiven Neuwagen oder Jahreswagen von Volkswagen mit moderner Dieselmotorisierung und sparen Sie mit der Volkswagen Umweltprämie bis zu 10.000 €¹ (modellabhängig). Damit schonen Sie nicht nur Ihren Geldbeutel, sondern auch die Umwelt.

Aktionsmodelle mit Dieselmotorisierung	Umweltprämie bei gleichzeitiger Verschrottung und Kauf eines Jahreswagens	Umweltprämie bei gleichzeitiger Verschrottung und Kauf eines Neuwagen
up!, e-up!	750	–
Polo	1.250	2.500
T-Roc	1.500	3.000
Golf, e-Golf, Golf Sportsvan, Golf Variant, Touran	3.750	5.000
Tiguan, Tiguan Allspace	2.000	4.000
Passat, Passat Variant	6.000	8.000
Arteon, Sharan, Touareg neu	4.000	8.000
Touareg alt	7.500	10.000

¹ Bei Bestellung eines Neufahrzeugs oder eines ausgewählten Jahreswagens mit Dieselmotorisierung erhalten Sie bei nachgewiesener Verschrottung Ihres gebrauchten Diesels der Schadstoffklasse EURO 1–4 durch einen zertifizierten Verwerter eine modellabhängige Prämie. Das Gebrauchtfahrzeug muss mindestens 6 Monate auf Ihren Namen zugelassen sein. Die Aktion läuft bis auf weiteres. Nähere Informationen bei uns. Stand 10/2018. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Ihr Volkswagen Partner
Plaschka Munster GmbH & Co. KG
Wagnerstraße 10–18, 29633 Munster, Tel. 05192 9888-38
www.autohaus-plaschka.de

Patienteninfotag

Thema „Krebs und Lebensqualität“

ROTENBURG. Zum diesjährigen Patienteninfotag mit dem Titel „Krebs und Lebensqualität“ lädt das Agaplesion Diakonieklinikum Rotenburg für Samstag, den 10. November, von 10 bis 13 Uhr in den Buhrfeindsaal ein. Experten des Diakonieklinikums informieren in Vorträgen über die Chancen der ganzheitlichen, interdisziplinären Medizin. Die Teilnahme ist kostenlos.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf den Möglichkeiten, die modernste Medizin Betroffenen bietet. Die Chancen der ganzheitlichen Medizin bereiten Experten aus verschiedenen Fachabteilungen des Diakonieklinikums in informativen Vorträgen laienverständlich für das Publikum auf. Die Referenten sind

Ärzte des Darmzentrums, der Thoraxchirurgie, der Frauenklinik, des Brustkrebszentrums, der Hals-Nasen-Ohrenklinik, der Klinik für Hämatologie und Onkologie sowie Mitarbeiter des Psychoonkologischen Diensts. Mit dieser Veranstaltung wird Raum zum Austausch über Krebserkrankungen geschaffen. Zudem wollen die Referenten Betroffenen und ihren Angehörigen Kraft schenken sowie einen Ausblick auf mehr Lebensqualität nach und während einer Krebserkrankung geben.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Veranstaltungsort ist der Buhrfeindsaal auf dem Mutterhausgelände, Haus Nr. 10, Elise-Averdieck-Straße 17 in Rotenburg.

Malen „für Unbegabte“

Soltau: „Tumor(e)hilfe“ lädt zu neuem Kurs ein

SOLTAU. Die „Tumor(e)hilfe“ lädt zu einem „Malkurs für Unbegabte“ ein. Da die Aussage, „fürs Malen bin ich total unbegabt. Das war in der Schule schon so“, durchaus nicht immer zutreffend, lädt der Verein in seiner letzten thematischen Kurzeinheit des Jahres „malerisch unbegabte Frauen und Männer, die an Krebs erkrankt sind, zu einer ganz besonderen Malstaffel ein.“ Zwar habe die „Tumor(e)hilfe“ bereits eine sehr aktive und kreative Malgruppe, sie möchte aber auch anderen Mut machen, „sich zu trauen, das Spiel mit den Farben einmal auszuprobieren.“ Kursleiterin Margret Kruse aus Soltau habe „jahrelange Erfahrung mit ,un-

talentierten Malerinnen und Malern und deren positiven Erlebnissen.“ Das besondere Malangebot „Ausdrucksmales“ sei frei von Bewertung und Leistungsdruck. Ein Thema wird nicht vorgegeben. Dazu Margret Kruse: „Nicht das Ergebnis, nicht die Bilder stehen dabei im Vordergrund, sondern der Prozeß und die Freude am Geschehen.“ Gemalt wird in einer kleinen Gruppe von höchstens acht Teilnehmern. Für Menschen, die an Krebs erkrankt sind, soll dieses Malangebot „die besondere Chance bieten, sich zu entspannen, sich wieder mehr zu sehen und Neues an sich zu entdecken“, so die „Tumor(e)hilfe“. Alle Malutensilien werden ge-

stellt. Es wird von den Teilnehmern ein kleiner Beitrag erhoben. Der fünf Treffen umfassende Malkurs beginnt am Mittwoch, dem 14. November, von 15 bis 17 Uhr im Haus der Stiftung „Kinder seid Kinder“, Unter den Linden in Soltau, und wird fortgesetzt am 28. November, 12. Dezember, 9. Januar und 23. Januar. Anmeldung bis zum 11. November und nähere Informationen bei Edelgard Kioschis, Telefon (05194) 399132 oder 0152-09492386, oder persönliche Anmeldung während der Öffnungszeiten in den „Tumor(e)“-Räumen, Am alten Stadtgraben in Soltau, mittwochs von 10 bis 12 Uhr, freitags von 16.30 bis 18 Uhr.

Für Männer

MÜDEN. Am 17. November lädt die Gruppe „jederMann“ wieder zum „Männerfrühstück“ ins Müdener Gemeindehaus ein. Referent Hans Christoph Hermes, Pastor an der Martin-Luther-Kirche in Hildesheim Nordstadt, spricht über „Männerbilder im interreligiösen und interkulturellen Dialog“. Pastor Hermes ist auch Familientherapeut. Nach seiner ersten Tätigkeit in einer Gemeinde ging er in die Krankenhaus- und Hospiz-Seelsorge. Jetzt ist er wieder in der Gemeinwesenarbeit tätig und wird über die Alltagsprobleme in einem Ort berichten, an dem religiöse Vielfalt herrscht und Menschen aus vielen Kulturen aufeinander treffen. Die „jederMänner“ heißen alle Interessierten willkommen. Die Veranstaltung beginnt um 9 Uhr und endet gegen Mittag. Anmeldungen unter Telefon (05053) 1204.

stellenmarkt

Bei der Samtgemeinde Fintel ist zum 01.08.2019 ein

Ausbildungsplatz für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten
Kommunalverwaltung

zu besetzen.

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Für Bewerber/-innen mit Hochschulreife besteht die Möglichkeit auf Antrag die Ausbildungszeit zu verkürzen. Der praktische Teil der Ausbildung wird in den verschiedenen Bereichen der Samtgemeindeverwaltung durchgeführt. Die Vermittlung der theoretischen Kenntnisse erfolgt an der Berufsschule sowie durch Lehrgänge am Nds. Studieninstitut. Wenn Sie aufgeschlossen sind und neben einer guten Allgemeinbildung mindestens über den Sekundarabschluss I verfügen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre Bewerbung (bitte keine Bewerbungsmappen) senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf und letztes Schulzeugnis) bis zum 15.11.2018 an Frau Holsten.

Samtgemeinde Fintel – Berliner Straße 3 – 27389 Lauenbrück holsten@sgfintel.de – ☎ 04267/930012

Zur Verstärkung unseres Praxisteam suchen wir zu sofort eine

Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w)
und eine **Auszubildende (m/w)**

Bewerbungen bitte an:

ZAHNÄRZTE DRES. REESE
Martin-Luther-Straße 5 · 29614 Soltau
Tel. 05191 16111 · Email: praxis-reese@t-online.de

Lebenshilfe
Soltau e.V.

Für unser Wohnheim am Marienburger Damm suchen wir ab sofort eine **Fachkraft (m/w/d) mit 20-30 Std./Woche**



Ihre Aufgaben:

- Sie geben den Bewohnern Anleitung und Hilfestellung bei der alltäglichen Lebensführung, u. a. in der Körperpflege, in der Ernährung und in allen hauswirtschaftlichen Dingen
- Sie planen die pädagogischen Hilfen für einzelne Bewohner und setzen sie in Absprache mit dem Team um
- Sie begleiten die Bewohner bei Freizeitaktivitäten und tragen zur Stärkung ihres Selbstbewusstseins bei

Ihre Kompetenzen:

- Sie haben eine Ausbildung als HeilerziehungspflegerIn, ErzieherIn, oder eine gleichwertige Ausbildung
- Sie sind flexibel in der Arbeitszeitgestaltung im Rahmen des Schichtdienstes und sie mögen eigenverantwortliches und zugleich teambezogenes Arbeiten
- Sie haben Freude und Phantasie in der respektvollen Arbeit und Begegnung mit behinderten erwachsenen Menschen

Unser Angebot:

- Wir bieten eine interessante und vielseitige Tätigkeit und die Unterstützung durch erfahrene, fachlich versierte und hoch motivierte Kollegen
- Wir haben sehr gute Arbeitsbedingungen eines mittelständischen Sozialdienstleisters in Anlehnung an den TVöD und mit zertifizierter Familienfreundlichkeit

Neugierig gemacht? Prima! Dann freut sich auf die Bewerbung:

Martina Holsten-Lührs
Bereichsleitung Personal und Finanzen
Lebenshilfe Soltau e.V. Telefon 05191 9856-13
Celler Straße 167 holsten-luehrs@lebenshilfe-soltau.de
29614 Soltau www.lebenshilfe-soltau.de





dr. bärbel garske
Zahnarztpraxis
Bargmannstraße 6
29640 Schneverdingen
Tel. 05193 972330
www.dr-garske.de



Wir suchen eine engagierte und freundliche

Zahnmedizinische Fachangestellte
für die Prophylaxe (Vollzeit).

Wir bieten Ihnen eine moderne, qualitätsorientierte Praxis mit einem harmonischen Team.

Sicherheitskräfte für Bundeswehrbewachung ab sofort gesucht.
Grundlohn ab 11,97 €/Std. (Probezeit: 10,79 €/Std.). Bewerbungen von Neulingen/Quereinsteigern sind willkommen. Ausbildungs- und Einsatzort: Celle. Bewerbung an Celle@SecurityJob24.de

NEPERT
GERÄUDEREINIGUNG GMBH

Für ein Objekt in Soltau suchen wir zu sofort eine zuverlässige

Reinigungskraft
auf 450,- €-Basis

AZ: Montag, Mittwoch und Freitag von 7.00-9.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Neppert Gebäudereinigung GmbH
Telefon 05193 9858-0
www.neppert-gebäudereinigung.de

Autoruf Dorfmark
sucht zu sofort

Fahrer (m/w)
mit Personenbeförderungsschein

Fahrer (m/w)
für Samstag - Nachtdienst

Bewerbungen unter
Telefon 05163 6926
oder schriftlich an
Westendorfer Straße 45
29683 Dorfmark

heide kurier
Ihr idealer
Werbepartner

WW
WILHELM WULFF
DIE WÄSCHEREI

Mitarbeiter/-innen gesucht für die Position:

Helfer/-innen Produktion

Wir sind eine Großwäscherei mit über 200 Mitarbeitern und arbeiten voll industrialisiert in zwei Schichten. Seit 1931 versorgen wir Krankenhäuser, Hotels, Seniorenheime und Gewerbebetriebe in Norddeutschland mit textilen Dienstleistungen.

Beschreibung:
Für die Erweiterung und den Ausbau unseres Betriebes suchen wir für unsere Produktion Mitarbeiter (w/m) in Vollzeit mit Wechselschicht.

Sie passen zu uns, wenn Sie zuverlässig sind und die Bereitschaft haben, Verantwortung zu übernehmen. Genauso wichtig wie Ihr aufgeschlossenes Wesen ist Ihre Fähigkeit zur Teamarbeit. **Eine Qualifikation oder Ausbildung ist nicht erforderlich.**

Wenn Sie die Aufgabe reizt, bitten wir um Ihre Bewerbung.

Eintritt: möglichst ab sofort

Bewerbungen an:
Wilhelm Wulff GmbH
Paul-Ehrlich-Str. 7
29633 Munster
Tel.: 051929848-0
Mail: rusch@wilhelm-wulff.de



Soltau Therme
In die Natur eintauchen

Die GMF GmbH & Co. KG betreibt seit 2005 erfolgreich die Soltau Therme in Soltau. Seit Eröffnung der Therme wurden mehr als 10 Mio. Gäste begrüßt. **Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin:**

Servicekraft (w/m)
für unsere **Gastronomie**
Vollzeit mit 40 Std./Woche

Ihre Aufgaben:

- Bedienung und Betreuung der Gäste
- Auffüllen der Thekenbereiche
- Bedienung des Kassensystems
- Zubereitung von Getränken
- Mitarbeit bei Außenveranstaltungen
- Kontrolle der Lagerbestände
- Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Restaurantgeräte und -ausstattung

Wir erwarten:

- Service- und Dienstleistungserfahrung
- Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Soziale Kompetenz und insbesondere Teamfähigkeit
- Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- umsatz- und kostenbewusstes Denken und Handeln
- Bereitschaft zum wechselnden Schichtdienst, auch am Wochenende

Wir bieten:

- abwechslungsreiche Tätigkeit in einem zukunftsweisenden Betrieb
- modernes und dynamisches Umfeld in einem professionellen Dienstleistungsunternehmen

Wir freuen uns auf Ihre ausführliche Bewerbung mit möglichem Eintrittstermin. Selbstverständlich werden alle Bewerbungen vertraulich behandelt. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen an:
GMF GmbH & Co. KG - c/o Soltau Therme
z. Hd. Herrn Dechau - Mühlenweg 17 - 29614 Soltau

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.soltau-therme.de



Wir suchen in **Soltau und Schneverdingen**

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

Einfach mehr Taschengeld



- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

heide kurier

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808180**

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

stellenmarkt

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierte/n **zahnmedizinische/n Fachangestellte/n.**

Zahnarztpraxis Avenriep

Am Bahnhof 8 · 29614 Soltau · Telefon 05191 3457

Zahnarthelferin
in Voll- oder Teilzeit für Stuhlassistenz gesucht.
Zahnarztpraxis Dr. Gabriela Fischer
Telefon 05191 16088

Kollegen gesucht! **OBJEKTUS®**
Sie haben als Freiberufler/-in noch Kapazitäten frei?
Für den Großraum Soltau suchen wir Sie als kompetente/-n Monteur/-in für den Service von Rauchwarmmeldern.
Sie haben einen Gewerbeschein, sind mobil, handwerklich geschickt, können sich organisieren und sind an einer verantwortungsvollen Tätigkeit mit Perspektive interessiert? Dann bewerben Sie sich noch heute.
OBJEKTUS GmbH - Zentrale Hamburg - Gutenbergring 55 - 22848 Norderstedt
Für Infos einfach anrufen: 040/500 18 23 32



Die Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft versorgt die Menschen im Heidekreis täglich mit Presse- und Postprodukten. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Presse- und Postzusteller/in

Als Presse- und Postzusteller/in sind Sie das wichtigste Bindeglied in einem umfangreichen logistischen Prozess. Sie übernehmen eigenständig Verantwortung für die Zustellung der Objekte Tageszeitung, Anzeigenblatt und Briefpost.

Wir bieten:



14€/h



Wohnortnähe

Eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.

Gehalt

Festes Monatsgehalt auf Basis eines Leistungslohnes von 14 € pro Stunde inklusive einem steuerfreien Nachtzuschlag von 30%.

Hochwertige Arbeitsmittel

Speziell für die Zustellung entwickelte Fahrradmodelle mit Elektroantrieb sorgen für leichtes und angenehmes Arbeiten. Hochwertige Berufskleidung lässt Sie auch bei Schietwetter nicht im Regen stehen.



Flexible Arbeitszeiten

Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis entweder auf Teilzeit (ca. 24 Stunden die Woche) oder Minijob-Basis (bis 10 Stunden/Woche) als 6-Tage-Woche.



Zusammenarbeit

Umfassende Einarbeitung und Betreuung durch unser Team, freundliche Arbeitsumgebung mit tollen Kollegen und Vorgesetzten.



... und weitere Vorteile

Kostenloses Personalexemplar der Böhme-Zeitung sowie regelmäßige Fortbildungen und Schulungen.

Ihr Profil:



Grundvoraussetzung

Mindestalter 18 Jahre und einwandfreies Führungszeugnis sowie Deutsch in Wort und Schrift.



Verantwortungsbewusstsein

Zur Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Zustellung bei unseren Kunden erwarten wir eine pünktliche, eigenständige und zuverlässige Arbeitsweise.



Körperliche Fitness

Der Job ist mit Arbeiten im Freien bei Wind und Wetter verbunden und erfordert die Bereitschaft zur Dauernachtschicht. Eine körperliche Belastbarkeit ist Voraussetzung.



Ortskenntnis

Zur einwandfreien Verteilung wären Ortskenntnisse des jeweiligen Gebietes von Vorteil.

Kontakt:

Möchten Sie in Zukunft zu unserem Team gehören? Dann freuen wir uns auf Ihre Kurzbewerbung unter m.persigehl@mundschenk.de oder online über <http://www.mundschenk.de/jobs.html>. Für etwaige Rückfragen zu der Tätigkeit kontaktieren Sie bitte unser Logistik-Team unter 05191/808-471.

Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Mitarb. für Verkauf TZ
15 Std./W. od. 450 € n. Schneverd.
ges. Tel. 08031 381200 (Mo.-Fr.)
Schilder Kürzinger GmbH



Schulstraße 6
29640 Schneverdingen
Tel.: (05193) 3603

Wir stehen mit unseren Teams in Schneverdingen, Adendorf und Lüneburg für moderne Augenoptik auf dem neuesten Stand der Technik und mit dem richtigen Gespür für individuelle Bedürfnisse. Sowohl unsere Fachkompetenz in Sachen Contactlinsen, Brillen und vergrößernde Sehhilfen als auch unsere modischen Trends haben uns einen hervorragenden Ruf bei unserer Kundschaft beschert.

Werden Sie jetzt Teil unseres Teams.

Wir suchen zu sofort oder später
Augenoptikermeister
für Führungsposition
Augenoptikergesellen (m/w)
für unsere modernen Augenoptikgeschäfte sowie für eine Neueröffnung im Heidekreis.

Ihre Bewerbung bitte ...
telefonisch unter (05193) 3603,
E-Mail: c.goldbach@deroptiker-amrathaus.de

heide kurier MITTWOCHE UND SONNTAG



In der **Gemeinde Wietzendorf**, Landkreis Heidekreis, Niedersachsen, ist die Stelle **der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters** durch Direktwahl ab dem 01. November 2019 neu zu besetzen.

Als junge und aufstrebende Gemeinde hat Wietzendorf es sich zur Aufgabe gemacht, familienfreundliche Angebote auszubauen (Krippen, Kindertagesstätten, Schulen) und verstärkt in die Tourismus- und Freizeitinfrastruktur zu investieren. Durch das hohe ehrenamtliche Engagement verschiedenster Vereine und aufgrund der stetigen Unterstützung durch Rat, Verwaltung sowie der Bürgerinnen und Bürger hat Wietzendorf ein positives Gemeindebild geschaffen, das zukünftig noch weiter ausgebaut werden soll.

Für das Amt wird eine einsatz- und entscheidungsfreudige sowie durchsetzungsfähige Persönlichkeit gesucht, die mit viel Gestaltungswillen und hoher sozialer Kompetenz dieser verantwortungsvollen Aufgabe begegnet. Wünschenswert sind Verwaltungs- und Führungserfahrungen sowie Erfahrungen in der Kommunalpolitik. Erwartet wird die Bereitschaft, in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat die Entwicklung der Gemeinde zu fördern und die Interessen der Gemeinde auch nach außen nachhaltig zu vertreten.

Die Wahlzeit beträgt 7 Jahre. Die Besoldung richtet sich nach der Niedersächsischen Kommunalbesoldungsverordnung und beträgt derzeit BesGr. B 1 mit Zulage.

Die Bürgermeisterin/der Bürgermeister wird gemäß § 80 Abs. 1 NKomVG von den Wahlberechtigten der Gemeinde Wietzendorf in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Mehrheitswahl

am Sonntag, dem 26. Mai 2019

gewählt. Eine eventuell notwendige Stichwahl findet am **Sonntag, dem 16. Juni 2019**, statt.

Wählbar zur Bürgermeisterin/zum Bürgermeister sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union (Unionsbürgerinnen/Unionsbürger), die vor der Zulassung der Bewerbung in der Bundesrepublik wohnen. Die Bewerberinnen/Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen können bis spätestens **Freitag, den 30. November 2018, 18.00 Uhr**, schriftlich in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Bürgermeisterwahl“ eingereicht werden und sind an folgende Anschrift zu richten:

Gemeinde Wietzendorf
Vorsitzender der Findungskommission zur Bürgermeisterwahl 2019
Hauptstraße 12
29649 Wietzendorf

Die Bewerberinnen und Bewerber, die in die engere Auswahl kommen, werden zu einer strukturierten Vorstellung am 4. oder 5. Januar 2019 eingeladen.

Der derzeitige Stelleninhaber tritt in den Ruhestand und bewirbt sich nicht mehr.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.wietzendorf.de>

lokalsport

Sarikaya zufrieden

Mitteltriathlon: Bispingerin startet auf Ibiza



Kirsti Sarikaya (li.), hier mit Athletin Kati Pusey aus Großbritannien, die auf Ibiza ebenfalls für das deutsche Team startete.

BISPINGEN. Beim internationalen Wettkampf „European Championships Ibiza“ ging in diesem Jahr auch eine Athletin der Triathlongemeinschaft Heidekreis an den Start: Kirsti Sarikaya vom MTV Bispingen. Eine Woche lang gab es auf Ibiza verschiedene Wettkämpfe, so zum Beispiel Aquathlon, Cross-Duathlon, Duathlon und „swim & bike“. Triathletin Sarikaya mischte unter deutscher Flagge im Rennen über die Triathlon-Mitteldistanz mit.

Für sie ging es später als geplant in das durch Sturmböen und starken Regen aufgewühlte Mittelmeer. Grund für den verspäteten Startschub, angeordnet vom Veranstalter, war eben diese äußerst ungünstige Wetterlage. Aus Sicherheitsgründen gab es zudem noch weitere Auflagen: So durften die Athleten nur eine der beiden Radrunden fahren, also nur 45 Kilometer, da die Strecke zum Teil unter Wasser stand. Außerdem durften die Athleten auf dem Weg zum höchsten Punkt der Stadt, der Kathedrale in Dalt Vila, die Stufen - und somit den Weg hinunter - nicht lau-

fernd absolvieren. Hier war die Rutschgefahr durch den Regen zu groß.

Bereits direkt nach der Anreise war für die routinierte Athletin und Langdistanzlerin Sarikaya klar: Dieser Wettkampf wird seinem Ruf gerecht, eine äußerst anspruchsvolle Herausforderung zu sein. Das Wetter war bereits bei der Anreise durchwachsen und die Prognosen für den Wettkampftag waren alles andere als günstig. So nutzte Sarikaya bereits direkt nach ihrer Ankunft auf Ibiza die Gelegenheit, mit dem Team der englischen Nationalmannschaft die Schwimmstrecke zu testen. Letztlich diente auch dieser letzte Schritt des Trainings dazu, körperlich und mental optimal vorbereitet in den Wettkampf zu starten. In diesem konnte Sarikaya souverän die zwei Kilometer lange Schwimmstrecke in 38 Minuten absolvieren. Auch die verkürzte Radstrecke und die Laufstrecke mit ihren Hindernissen meisterte sie trotz der widrigen Bedingungen und kam nach 4:42:56 Stunden zufrieden mit ihrer Platzierung und dem Ergebnis ins Ziel.

Titelverteidigung geschafft

Mannschaft vom KRV SFA siegt beim Bundesjugendchampionat

SOLTAU. Beim Bezirksjugendchampionat des Bezirkspferdesportverbandes (BPSV) Lüneburger Heide in Soltau ist es der Mannschaft vom Kreisreitverband Soltau-Fallingbostal (KRV SFA) gelungen, erfolgreich ihren Titel zu verteidigen.

Erst nachdem der letzte Teilnehmer des Mannschaftsspringwettbewerbs beim BPSV-Bezirksjugendchampionat Lüneburger Heide in Soltau ist es der Mannschaft des KRV SFA hat ihren Vorjahressieg erfolgreich verteidigt und erneut den Pokal gewonnen. In den Einzelwettbewerben gab es für die Aktiven aus dem Heidekreis viermal Gold, einmal Silber und dreimal Bronze. Mit dem Championatsieg im vergangenen Jahr in Sieversen wurde der KRV SFA damals auch dazu verpflichtet, in diesem Jahr den Wettbewerb im Heidekreis auszurichten. Der RuF Soltau hatte sich gern dazu bereit erklärt, federführend die Organisation der Veranstaltung auf dem Vereinsgelände und in der großen Reithalle zu übernehmen.

Die Erfahrung der Soltauer aus der Ausrichtung des alljährlichen Sommerturniers und des „Pommern-Cups“ am 1. Advent zeigte sich auch am Championatstag. Die Böhmestädter hatten den Wettkampf, in dem die Reiter in fünf Mannschafts- und Einzelwettbewerben auf E- (Einstiegsklasse)-Niveau gegeneinander antraten, bestens vorbereitet.

Die sechs Kreisreitverbände des BPSV LG hatten insgesamt 49 junge Reiter und die sechs Mannschaftsführer nach Soltau geschickt. Für die Vorbereitung der Mannschaft aus dem Heidekreis auf das Championat zeichneten KRV-SFA-Jugendwartin Uta zur Kammer, Cornelia Telker und Stefanie Wichern verantwortlich. Der Wettkampftag begann mit der Mannschaftsdressur, einem Abteilungsreiten zu viert. Mannschaftsführerin Uta zur Kammer stellte das KRV-SFA-Team, bestehend aus Julia Bochinski (RV Alvern), den Soltauerinnen Marla Rothardt und Pia Große-Lütern sowie der Sachsenreiterin Svea Ohlms, vor. Diese Mannschaft belegte den 5. Platz. Den Sieg holte der KRV Uelzen, gefolgt von den Teams aus Celle und Lüneburg. Im nachfolgenden Dressurwettbewerb mit Einzelwertung siegte für den KRV SFA die Sachsenreiterin Maximiliane Emi-



Jubelt über die geglückte Titelverteidigung: die Mannschaft vom KRV SFA, hier mit Mannschaftsführerin Uta zur Kammer (3.v.li.) sowie (v.li.) dem Vorsitzenden des BPSV Lüneburg Horst-Axel-Ahrens und Bernd Block, Vorsitzender des KRV SFA.

lia Beermann. Platz zwei ging nach Celle, und auf Platz drei setzte sich Pia Große-Lütern. Julia Bochinski holte für den Heidekreis den 7. Rang. Für den KRV SFA starteten in der Einzeldressur außerdem Marla Rothardt und Nele Worthmann (RV Alvern).

Die Championatsteilnehmer mußten auch theoretisches Reitsportwissen nachweisen. Die Teilnehmer jeder Mannschaft hatten 20 Fragen einzeln und schriftlich aus dem Gebiet der Pferdehaltung und des Reitsports in 20 Minuten zu beantworten. In diesem Theoriewettbewerb traten für den KRV SFA Finnja Pirschel, Mia Rypholz und Julia Bochinski (alle RVA) sowie Tessa Eggersglüss (Wägerhof) und Marla Rothardt (RuF Soltau) an. Hier gewann Marla Rothardt aus Soltau. Der zweite Platz ging nach Uelzen und der dritte Platz an die für den KRV SFA startende Julia Bochinski.

Am Nachmittag ging es mit dem Einzelwettbewerb Stilspringen mit erlaubter Zeit, bei dem Abwurf, Verweigerung oder Überschreiten der Zeit zum Punktabzug bei der Stilnote führen, weiter. Lotta Rohardt vom RV Bispingen wurde hier Zweite und Tessa Eggersglüss Dritte. Der Sieg ging nach Lüchow-Dannenberg.

Weitere wichtige Punkte für den KRV SFA holten in diesem Springen Mia Rypholz, Finnja Pirschel und Pia Große-Lütern. Vor Beginn des abschließenden Mannschaftsspringwettbewerbes nach Fehlern und Zeit führte der KRV SFA die Rangliste mit dem knappen Vorsprung von nur 1,99-Punkten vor dem KRV Celle an. Aber rein rechnerisch hatte jede der Mannschaften noch die Chance, das Championat für sich zu entscheiden. In der Reihenfolge der Starter gemäß „Preis der Nationen“ blieb der Wettbewerb bis zum Start des letzten Reiters der sechs Mannschaften spannend und ergebnisoffen. Für den KRV SFA waren bereits Mia Rypholz, Lotta Rohardt und Tessa Eggersglüss, deren Ritte in die Endwertung einflossen, sowie Julia Bochinski gestartet, als der letzte Teilnehmer des Tages für den KRV Celle in den Parcours einritt.

Nach einer knappen Minute stand das Ergebnis dieses Rittes fest und die Mannschaft des KRV SFA wußte, daß sie das Mannschaftsspringen mit dem knappen Vorsprung von 1,82 Sekunden vor dem KRV Celle (2.) gewonnen hatte. Dritter wurde die Harburger Mannschaft. Einzelsiegerin in diesem Wettbewerb wurde für den KRV SFA die Kopf-Nummer 13, Lotta Rohardt auf First Choice Victoria Se-

cret, „dem Pony mit dem langen Namen“, wie der Vorsitzende des BPSV Lüneburg, Horst-Axel-Ahrens, bei der Siegerehrung schmunzelnd anmerkte. Nachdem alle Ergebnisse in Punkte umgerechnet waren, rief Ahrens am späten Nachmittag alle Teilnehmer zur Siegerehrung in der Reithalle des RuF Soltau zusammen. Er würdigte zunächst das Engagement der Sponsoren, der Richter und des Gastgebers RuF Soltau. Anschließend gab er das Ergebnis bekannt, wobei er es noch einmal spannend machte, indem er zuerst den KRV Lüchow-Dannenberg auf dem 6. Platz nannte. Den 5. Rang belegte der KRV Uelzen, Rang 4 KRV Lüneburg. Auf dem 3. Platz landete der KRV Harburg hinter dem Zweitplatzierten KRV Celle und den Titelverteidigern aus dem Heidekreis.

Freudestrahlend nahmen Mannschaftsführerin Uta zur Kammer und der 1. Vorsitzende des KRV SFA, Bernd Block, den Siegerpokal und die Urkunde entgegen. Goldene Schleifen gab es für alle Mitglieder der KRV-SFA-Mannschaft. Außerdem erhielten das Siegerteam und alle anderen teilnehmenden Kreisreitverbände einen nach erreichtem Platz gestaffelten Geldbetrag, der zweckgebunden zur Förderung der Jugend vom BPSV vergeben wird.

Turnen für Kinder

MTVS: Veranstaltung am 10. November

SOLTAU. Zum „Tag des Kinderturnens“ lädt der MTV Soltau alle Kinder im Alter von zwei bis acht Jahren für den 10. November von 14.30 bis 17.30 Uhr in die Turnhalle der Soltauer Hermann-Billing-Schule ein.

Der „Tag des Kinderturnens“ ist Teil der bundesweiten „Offensive Kinderturnen“ des Deutschen Turner-Bundes (DTB) und steht jährlich deutschlandweit am zweiten Novemberwochenende auf dem Programm. Auch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) beteiligt sich als offizielle Kooperationspartnerin mit ihrer Initiative „Kinder stark machen“ an der „Offensive Kinderturnen“. Darüber hinaus hat Familienministerin Dr. Franziska Giffey die Schirmherrschaft übernommen. Der MTV Soltau ruft nun alle Kinder dazu auf, beim Hüpfen, Laufen, Schwingen, Balancieren und Springen in der Turnhalle mitzumachen. Das Motto lautet „Spaß und Freude an der Bewegung für alle“.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Zwei- bis Achtjährigen, unabhängig von einer Behinderung oder der kulturellen beziehungsweise sozialen Herkunft. Kinderturnen fördert vielseitig und umfassend alle wichtigen motorischen Grundfertigkeiten und -fähigkeiten. „Kinderturnen ist die



Der MTV Soltau „sammelt“ beim „Tag des Kinderturnens“ am 10. November weitere Purzelbäume.

motorische Grundlagenausbildung für Kinder“, heißt es dazu seitens des MTV Soltau. Außerdem „sammelt“ der Verein am 10. November noch einmal „Purzelbäume“: Bereits im Juni beim „Tag der Lebenshilfe“ hatte der MTV Soltau dazu aufgerufen, mit Purzelbäumen um die Welt zu rollen. So wurden in der Böhmestadt für die Aktion des Deutschen Turnerbundes bereits mehr als 600 Purzelbäume gezählt. Hier sollen nun noch einige weitere hinzukommen, um die Anzahl zu erhöhen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Die Organisatoren hoffen auf zahlreiche Teilnehmer und Besucher.

MTV-Fechter holen drei Titel

Soltauer Sportler bei der Bezirksmeisterschaft in Munster

SOLTAU. Bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften der Fechter in Munster schickte der MTV Soltau am vergangenen Wochenende vier Starter auf die Planche. Patricius Plepi, jüngster Teilnehmer des Vereins, kämpfte in einer großen Gruppe um den Sieg. In sechs Gefechten gelangen ihm vier Siege, lediglich zwei Duelle mußte er abgeben. Damit sicherte sich der MTVer die Goldmedaille im Starterfeld der Schüler. Ben Waidhas trat in der Jugend B an und machte seine Sache ebenfalls sehr gut. Zwei seiner Gefechte gewann er mit jeweils nur zwei Gegentreffern, was ihm letztlich die Bronzemedaille bescherte.

A-Jugend-Fechter Timo Matys mußte zwei Vorrunden bestreiten. In der ersten entschied er drei von fünf Duellen für sich, und in der Zwischenrunde verlor er nur einmal. Somit wurde auch Matys mit der Goldmedaille belohnt.

Als letzte Starterin des MTV Soltau ging Martyna Ullrich in die Gefechte. Sie trat allerdings im Degenwettbewerb an. Ullrich mußte in einer großen Gruppe sogar gegen Herren fechten. Ganz ruhig und beherrzt ging sie an ihre Aufgabe



Bei der Bezirksmeisterschaft in Munster auf der Planche: die Fechtportlerinnen und Sportler vom MTV Soltau mit den Gastfechtern vom TSV Buchholz 08.

heran. Auch sie gewann einige Duelle und wurde Bezirksmeisterin. Die beiden Gastfechter Katrin und Norbert Müller gingen ebenfalls mit dem Degen auf die Planche. Beide traten

in einer großen Gruppe an. Auch sie konnten zahlreiche Gefechte gewinnen und holten somit ebenso die Bezirksmeistertitel in ihrer Altersklassen. Beide sind schon seit vielen

Jahren Mitglied des MTV Soltau und trainieren dort donnerstags mit den Erwachsenen. Sie starten allerdings für ihren Heimatverein, den TSV Buchholz 08.

Verlagssonderveröffentlichung

Feierlich speisen

WEIHNACHTS-
FEIER

ZU DEN FESTTAGEN

FESTTAGS-
ESSEN

SILVESTER-
MENÜ



Festliches Menü

1. und 2. Weihnachtstag
12.00 bis 14.30 Uhr
und 17.30 bis 23.00 Uhr
Heiligabend geschlossen

Silvester Menü

17.30 bis 22.00 Uhr
Um Reservierung wird gebeten.



Frielinger Straße 1
29643 Neuenkirchen
Telefon 05195 960209
Montag Ruhetag

Gepflegte Gastlichkeit genießen

Schokoladenweihnachtsmänner, Lebkuchen und Spekulatius tauchen gefühlt immer früher in den Regalen der Supermärkte auf. Und schon schwirren sie durch den Kopf, die Gedanken, daß es allerhöchste Eisenbahn ist, die Planung der Festtage in die Wege zu leiten. Wo wird gefeiert? Was für Geschenke müssen besorgt werden? Und vor allem: Was kommt auf den Tisch? Dabei sollte Weihnachten doch ein besinnliches Fest sein, ein fröhliches Beisammensein der Familie. Wer sich in kulinarischer Hinsicht etwas Gutes tun und auf das oblatorische Chaos in der heimischen Küche verzichten möchte, der sollte die Dienste der Profis in Anspruch nehmen und sich mit seinen Lieben oder auch Freun-

Seite 12

★ Ab sofort: Eine ganze Weihnachtsgans ★

Eine gefüllte knusprige Bauerngans mit Apfelrotkohl und Rosenkohl, dazu Klöße u. Heidekartoffeln f. vier Personen. Voranmeldung erforderlich.

★ Weihnachtsfeier verschoben ★ ★ heisst nicht aufgehoben!!! ★

Unser Tip für Ihre Firmen-, Vereins- oder Familienfeier:
Samstag, 26. Januar & Samstag, 16. Februar 2019 ab 18.30 Uhr
Schlemmerbuffet „Rund um die Alpen“

Wir beginnen mit einem Empfang mit Jagertee und Proseccopunsch am knisternden Feuerkorb. Ab 19.30 Uhr großes „Alpenländer Buffet“ mit Schwammerlsuppe, Bauernplatte, Käsebrett mit hausgemachtem Obazter, Schweinshaxen, Putengeschnetzeltes „Zürcher Art“, Käsespätzle und viele süße Leckereien.



16. und 17. November ab 18.00 Uhr
Schlachtfest

Brammers Landhotel

» Zum Wietzetal «

Inh. Fam. Renken-Krätzler
Reiningen · Wietzendorf · ☎ 05196 395



Ebsmoor 8
29614 Soltau
Telefon 05191-2141
www.gasthaus-ebsmoor.de

Ab 4. November
sind wir in „Winterruhe“!

Im Winter öffnen wir für Ihre Feier
ab 20 Personen jederzeit gern.
Sprechen Sie uns einfach
unverbindlich an, wir beraten Sie gern.

Malte Röders & Katarina Freik
sowie das gesamte Team vom Gasthaus Ebsmoor

★ Heiligabend „Schlemmerfrühstück“ ★ 9.00–12.30 Uhr

★ 1. Weihnachtstag
„Weihnachtsbuffet“ ★
11.00–15.00 Uhr

★ 2. Weihnachtstag „à la carte“
11.00–14.00 Uhr ★

★ Silvester „Knallermenü“
17.00–21.00 Uhr

Reservierung erforderlich!
01.01.–06.01. Betriebsferien

HOTEL RESTAURANT

Zum Postillion

Bergstraße 10 · 29614 Soltau
Telefon 05191 98210 · Fax 982129
www.zumpostillion.de
info@zumpostillion.de

Ihre Betriebs- oder Weihnachtsfeier
bei uns im gemütlichen Wintergarten
für bis zu 40 Personen und mit
Gerichten à la carte.

Frühstücks-
Buffet
von 7.30 bis 10.30 Uhr
inkl. Lachs und Prosecco
€ 10.50 p.P.



GAUCHO
Steakhouse

Mühlenweg 7 · 29614 Soltau · Telefon 0 51 91 - 97 86 15
Öffnungszeiten: Mittagstisch täglich 12.00 - 14.30 Uhr
Warme Küche: 17.30 - 22.30 Uhr



Im November bieten wir schmackhafte Buffets.

03. 11. Wildbuffet ab 18 Uhr 25.80 € p. P.
24. 11. Grünkohl-Buffet ab 18 Uhr 14.80 € p. P.
10. 11. Gänse-Buffet ab 18 Uhr 18.80 € p. P.
Jeden Donnerstag
Schnitzel-Gerichte 11.80 €

Buchen Sie doch Ihre Weihnachtsfeier mal in unserem
Wintergarten mit Blick auf den Heidesee.



GASTHAUS HEIDEESEE
Gerit Jung, Schulstraße 11 a, 29328 Müden/Örtze, Tel. 05053 1310

KULINARISCHER WEIHNACHTSKALENDER ★ VOM 12. NOV.–22. DEZ. 2018 ★

Wir starten traditionell mit Entenbraten & Hirschkalbskeule.

Nur auf Vorbestellung mit einem Tag Vorlauf:
Ganze Gans gebraten, am Tisch tranchiert,
serviert mit einer Flasche Rotwein..... € 99,99

ANGEBOTE UND ÖFFNUNGSZEITEN ZU DEN FESTTAGEN:

- 24. Dezember:
Kalt-warmes Buffet, 17.00 bis 19.00 Uhr p. P. € 27,90 *
- 1. Weihnachtsfeiertag:
Festliches Buffet
mittags von 12.00 bis 14.00 Uhr p. P. ab 14 J. € 27,90
abends von 17.00 bis 19.00 Uhr p. P. ab 14 J. € 21,00
- 2. Weihnachtsfeiertag:
Festliche Menüs am Tisch serviert, von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr
- Silvester 2018:
Festliches Menü im Restaurant Heideblüte:
3 Gänge € 38,50 4 Gänge € 46,50 5 Gänge € 54,00
Kalt-warmes Buffet im kleinen Saal: p. P. € 27,50 *
Festlicher Ball in unserem Saal: p. P. € 59,90
* Kinder unter 14 J. € 13,90

Familie Nordemann
mit allen Mitarbeitern
wünscht Ihnen eine
besinnliche Adventszeit!

meyn
HOTEL & RESTAURANT

Bitte reservieren Sie sich
rechtzeitig Ihren Tisch.
Xmas Hotline: 05191 2001

Poststraße 19 · Soltau
www.hotel-meyn.de
info@hotel-meyn.de

Verlagssonderveröffentlichung

Feierlich speisen

ZU DEN FESTTAGEN

- WEIHNACHTSFEIER
- FESTTAGS-ESSEN
- SILVESTER-MENÜ

25. Dezember *Jetzt schon reservieren!*
**Weihnachts-
 Buffet** ab 12 Uhr **28,50**
 p. P. €
**GASTHAUS
 meding**
 Traditionelle Gastronomie mit frischen Ideen
 Poststraße 10 · 29683 Dorfmark
 Telefon 05163/313
 www.gasthaus-meding.de
 Gaststube@gasthaus-meding.de
 Di.-Do. 10-14 Uhr und 16.30-22 Uhr
 Fr.-So. ab 10 Uhr · Mo. Ruhetag



**Unser
 Weihnachtskalender**
 Ab sofort buchbar ab 12 Pers.
SCHNUCKENPARTY
 6 Stunden Party inkl. Buffet,
 Empfangscocktail, 1 Absacker,
 Schnuckenbräu, Wein, Kaffeespezialitäten und alkoholfreie
 Getränke Preis p. P. **45,00** Euro

Besonderes Weihnachtsgeschenk:
MORDSDINNER
 »DOPPELTES SPIEL«
 Hier wird der Dinnerabend zum
 Theaterspaß...Kulturvergnügen
 und köstliches Menü in einem!
 22. März 2019, Empfang 18.30
 Uhr. Karten gibt's für nur 77,00
 Euro im Ringhotel Forellenhof
 inkl. Menü, Aperitif und Show!

25. & 26. Dezember
**»FESTLICHER
 WEIHNACHTSBRUNCH
 FÜR DIE GANZE FAMILIE«**
 Genießen Sie im weihnachtlichen
 Ambiente in der Zeit
 von 11.00 bis 14.00 Uhr eine
 große Auswahl an saisonalen
 Köstlichkeiten. Inklusive
 Empfangsgetränk, Kaffee,
 Kaffeespezialitäten, Tee und
 Säften vom Buffet.
 Preis p. P. **35,00** Euro
 Kinder bis 3 Jahre **kostenfrei**
 Kinder bis 12 Jahre **50%**
 oder wählen Sie ab 11.30 Uhr
 aus unserer Festtagskarte.

7. & 8. Dezember
**DIE BELIEBTE FIRMAN-
 WEIHNACHTSFEIER!**
 Mit erweitertem Getränkeangebot
 (unter anderem Spirituosen aus
 dem Angebot), Kaffeespezialitäten,
 Spezialitäten-Buffet und DJ.
 Von 19.00-2.00 Uhr
 Preis p. P. **55,00** Euro

31. Dezember
**WIR LOTSEN SIE
 FEIERLICH UND STILVOLL
 IN DAS NEUE JAHR!
 SEIEN SIE UNTER DEM
 MOTTO »CAPTAINS
 DINNER – IN EINER
 NACHT UM DIE WELT«
 GAST AUF UNSEREM
 TRAUMSCHIFF.**
 ab 18.00 Uhr mit
Forellenhof-Gala-Ball-Menü,
 Getränken aus dem Angebot,
 Tanz und Showband,
 Mitternachtsimbiss.
 All inklusive p. P. **125,00** Euro
 oder **Silvester-Gourmet-Buffet**
 ab 19.00 Uhr mit Getränken
 aus dem Angebot, Tanz- und
 Showband, Mitternachtsimbiss.
 All inklusive p. P. **105,00** Euro

**HOTEL
 Forellenhof**
 WALSRODE
 RINGHOTELS
 Hünzinger 3 · 29664 Walsrode
 Telefon 05161 9700 · Fax 970123
 www.forellenhof.de
 info@forellenhof.de
 www.facebook.de/HotelForellenhof

Fortsetzung von Seite 11

den und Bekannten ein festliches Menü kredenzen lassen. Oder warum nicht mal die Kinder bei Oma und Opa „parken“ und ein romantisches Dinner zu zweit genießen, bei Kerzenschein in einem gemütlichen Restaurant? Die hiesige Gastronomie wartet zur Weihnachtszeit mit entsprechenden Angeboten auf, serviert schmackhafte Köstlichkeiten von der klassischen Gans und zahlreichen Wildspezialitäten bis hin zu ausgefallenen Kreationen. Natürlich kommen auch diejenigen, die ein Faible für internationale Spezialitäten haben, auf ihre Kosten. Wer beim entspannten Schlemmen in behaglicher Atmosphäre im Hinterkopf hat, sich nach dem festlichen Mahl nicht um Berge von Abwasch kümmern zu müssen, dem schmeckt sein Gericht vermutlich gleich doppelt so gut. Und weil das Auge bekanntlich mitißt, sorgen die Gastronomen natürlich auch für die passende Dekoration: Da funkeln die Lichter eines Weihnachtsbaums im Lokal, weihnachtlicher Tischschmuck setzt Akzente und festlich gedeckte Tische laden Familienfeiern und große Gesellschaften zum Schlemmen und Genießen ein.

Da läßt es sich bei herrlich leckeren Köstlichkeiten hervorragend entschleunigen. Doch natürlich kommen auch andere auf die Idee, sich vor und in den Festtagen vom Restaurant ihrer Wahl mit schmackhaften Gaumenfreuden verwöhnen zu lassen. Deshalb sollten Interessierte nicht auf den letzten Drücker reservieren, sondern sich rechtzeitig Plätze sichern. Das schützt nicht nur vor der Enttäuschung, das ausgebuchte Lokal mit knurrendem Magen verlassen und sich hektisch nach Alternativen umschauen zu müssen, sondern hilft den Gastronomiebetrieben dabei, sich optimal vorbereiten zu können. Denn vor und an den Festtagen beginnt in vielen Branchen nicht nur die Zeit des höchsten Umsatzes, sondern für das Personal zugleich auch die stressigste Zeit des Jahres. Und da ist es für die Betreiber ein Segen, wenn sie im Vorfeld entsprechend planen können. Viele Restaurants haben für die Festtage ein besonderes Programm zusammengestellt, bieten zum Beispiel spezielle Menues an. Weihnachten ist eben nicht nur das Fest der Familie, sondern auch die Zeit höchsten Genusses.

NIEMEYERS ROMANTIK POSTHOTEL
 Seit 1877
GÄNSEZEIT IM POSTHOTEL | 5.11. – 25.12
 Knuspriger Gänsebraten in gemütlichem Ambiente
 Wir freuen uns auf Ihre Reservierung!
 Weitere Highlights aus unserem kulinarischen Kalender finden Sie auf unserer Webseite.
 Niemeysers Posthotel GmbH & Co. KG
 GF: Niemeysers Posthotel Verwaltungs-GmbH
 Hauptstraße 7 · 29328 Falßberg/Müden · Telefon 05053 98900
www.niemeysers-posthotel.de

Pizza Happy Hour
 13-15 Uhr
Grundpizza
 (Tomaten u. Käse) **3.90 €**
Jeder weitere Belag
 (nicht alle Beläge) **1.- €**
Hertzlich willkommen!
Gimi's
 cafe & bistro
**Frühstücks-
 buffet**
 9-12 Uhr
10.90 € /p.P.
 Ihre Weihnachtsfeier bei uns?
 Rufen Sie uns an!
 Poststr. 8 · 29614 Soltau · Tel. 05191 9739982
 Di. bis So. 9 bis 18 Uhr geöffnet
 www.gimis-soltau.de

Jeden Abend
Rodizio 22,80 € inkl. Salatbar
Unsere Öffnungszeiten zu den Feiertagen:
 Heiligabend 11.50-15 Uhr und ab 17.50-23 Uhr · 1. & 2. Weihnachtstag
 11-23 Uhr · Silvester 12-23 Uhr · Neujahr 17-23 Uhr
Ideal auch für Ihre Weihnachtsfeier!
 Restaurant **CAMPO Grande**
 Mittagstisch Montag-Samstag inkl. Salatbar
 Südamerikanische Spezialitäten
 Am Alten Stadtgraben 1 · Soltau · ☎ (05191) 939003
 www.restaurant-campo-grande.de

Lassen Sie sich Weihnachten von uns verwöhnen!
Weihnachts-Spezial-Frühstück
 ★ Heiligabend ★ 1. Weihnachtstag ★ 2. Weihnachtstag ★
 Genießen Sie ein leckeres ausgiebiges
 Advents-Buffet für die ganze Familie p. P. **17,90 €**
 Tolle Location für Ihre privaten und geschäftlichen Weihnachtsfeiern
Hotel Kaiserhof
 Hotel · Café · Bistro
 Inh. Claudia Sonnwald
 Wir freuen uns auf Ihre Reservierung :-)
 Breloher Straße 50 · Munster · Telefon 05192 1349026

Verlagssonderveröffentlichung

Feierlich speisen

WEIHNACHTS-
FEIER

ZU DEN FESTTAGEN

SILVESTER-
MENÜ

FESTTAGS-
ESSEN



Weihnachtsfeier
rechtzeitig planen

Damit die Weihnachtsfeier - ob privat, im Verein oder betrieblich - zu einem gelungenen Fest wird, ist eine frühzeitige Vorbereitung unumgänglich. Denn nur dann besteht die Möglichkeit, die Gestaltung nach den individuellen Vorstellungen umzusetzen. Besonders bei einem gewünschten Besuch eines Restaurants sollten die Planer schnellstmöglich die Plätze reservieren, um am gewünschten Tag auch tatsächlich feiern zu können. Darüber hinaus sollte mit dem Gastronomen ein Gespräch über die Speisen geführt werden. Bei größeren Gruppen stellt ein Buffet eine gute Wahl dar, da eine Bestellung aus der Karte viel Zeit in Anspruch nimmt. Vor allem können sich Köche so auf die Menge der Personen einstellen und das Speisenangebot darauf abstimmen. Andere Gruppen bevorzugen die Versorgung der Weihnachtsgesellschaft durch einen Partyservice. Dazu müssen allerdings passende Räumlichkeiten gesucht werden. Stehen diese nicht im eigenen

Haus oder der Firma zur Verfügung, bieten Vereinsheime, Dorfgemeinschaftshäuser oder Säle ausreichend Platz. Nach der Wahl der Örtlichkeit müssen die Speisen ausgesucht werden. So präsentieren beispielsweise Fleischereien, Partyservice-Anbieter und auch manche Bäckerei/Konditorei eine große Auswahl für die Verpflegung der Gäste. Wichtig ist eine detaillierte Beratung, ehe das Buffet bestellt wird. Anhand der Angabe der Personenzahl können die Experten aufgrund ihrer Erfahrung die benötigten Mengen einschätzen und unterbreiten auf dieser Grundlage verschiedene Vorschläge für die Zusammenstellung des Menüs. Wenn Ort und Datum einer Weihnachtsfeier festgelegt wurden, gilt es, möglichst schnell die Einladungen zu verschicken. Je früher die Gäste die Karten erhalten, desto besser können sie den Termin berücksichtigen. Vor allem bei einer gewünschten Rückmeldung müssen die Organisatoren eine längere Vorlaufzeit einplanen.

Eggershof
Kuchenmanufaktur · Hof-Café

Eggershofmenü
Termine:

16.12.18
Adventsbrunch von 10-13 Uhr

25.12.18
Weihnachten Mittagsmenü ab 12 Uhr, anschließend hat unser Hof-Café geöffnet

26.12.18
Weihnachtsbrunch von 10-13 Uhr, anschließend hat unser Hof-Café geöffnet

01.01.19
Hof-Café geöffnet

02./03.01.19
Hof-Café geschlossen

12.01.19
Unsere Azubi zeigen ihr Können in einem 3-Gänge-Menü, ab 19 Uhr

20.01.19
Eggershof Wintererlebnistag, ab 12 Uhr

Wir bitten um vorherige Anmeldung.
Im Februar nehmen wir uns eine Auszeit. Im Januar und März hat unser Hof-Café wie gewohnt für Sie geöffnet!

Ellingen 15 | 29614 Soltau
Telefon 05191 14297
E-Mail: info@eggershof.de
www.eggershof.de

Es soll garantiert eine schöne Feier werden?
Dann kommen Sie in unser **Restaurant Lönsklause!**

ALL-INCLUSIVE-ANGEBOTE

Restaurant geschlossen vom 22. Dezember 2018 bis einschließlich 2. Januar 2019

Ihr Heidehotel **Anna**

29614 Soltau · Saarlandstr. 2
Telefon (05191) 15026 oder 15027 · Fax 15401

Restaurant · Café **Medaillon**
im Ratskeller

Öffnungszeiten zu den Feiertagen:

Heiligabend geschlossen
I. + 2. Feiertag & Silvester
11.30 bis 15.00 Uhr
17.30 bis 23.00 Uhr

Neujahr I. I. 19 geschlossen

neben dem Rathaus · Poststraße 10
Soltau · ☎ 05191-606211
Alle Speisen auch zum Mitnehmen!
www.medaillonsoltau.de

Weihnachtsfeier ab 39,90 €

z. B. mit einem adventlichen kalt-warmen Buffet, Menü oder einem rustikalen Schnitzel- oder Grünkohlessen, Empfang am Feuerkorb mit Apfelpunsch und Glühwein, auf Wunsch mit einer Getränkepauschale.

Advents-Brunch 19,90 €*

am 02., 09., 16. und 23.12.2018 von 10-14 Uhr, kalt-warme Köstlichkeiten inkl. Heißgetränke, Orangensaft und Prosecco.

Weihnachts-Buffet 29,90 €*

am 1. und 2. Weihnachtstag von 12-14 Uhr mit kalt-warmem Buffet inkl. Vorspeisen sowie Salat- und Dessertbuffet mit weihnachtlichen Spezialitäten.

Silvester 2018 32,00 €*

tolles kalt-warmes Silvester-Buffet mit Empfangsgetränk.
17.30-19.30 und 20.00-22.00 Uhr
ALL YOU CAN EAT!

Auf dem Südsee-Camp · 29649 Wietzendorf
Telefon 05196 567
Anke Hestermann & Team

* (Kinder von 3-13 J. zahlen pro Lebensjahr 1,50 Euro)

Genießen Sie unsere spezielle **WEIHNACHTS-SONDERKARTE** und auch am 25. & 26. Dezember **GROSSES SILVESTERBUFFET** ab 19 Uhr bis open End

Nähere Informationen unter www.fakos-lounge.de
Um Voranmeldung wird gebeten.

FAKO's LOUNGE
BAR & RESTAURANT

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag ab 17.00 Uhr
Samstag + Sonntag ab 15.00 Uhr
Friedenstraße 6 · 29614 Soltau
Telefon 05191 9968437

RESTAURANT SYRTAKI
Munster
GRIECHISCH-MEDITERRANES GASTHAUS
Breloher Straße 58 · 29633 Munster
Telefon 05192 9799240

Für Ihre Weihnachts- oder Familienfeier bieten wir gemütliche Räumlichkeiten für Gruppen bis zu 70 Personen und leckere Gerichte à la carte.

Weihnachten & Silvester festliche Menüs à la carte. Durchgehend warme Küche.

Silvesterfeier ab 19.00 Uhr, Speisen à la carte, anschließend **Musik & Stimmung mit DJ**. Wir spendieren allen Gästen ein Glas Sekt.

Um Tischreservierung wird gebeten.
WECHSELNDER MITTAGSTISCH
MO.-FR. VON 11.30-14.30 UHR

Potpourri
Die Eventraum
im Kurhaus
Kursaal, Restaurant, Kegelbahnen, Catering und Partyservice
Sebastian-Kneipp-Platz 1
29683 Bad Fallingb. Tel. 05162 902988

Dinner-Shows 2018

Sonntag, 11. November, 18.30 Uhr
Heinz Erhardt Erlebnischmaus

Samstag, 17. November, 19.30 Uhr
Gruseldinner „Jack the Ripper“

Samstag, 1. Dezember, 19.00 Uhr
Musical Dinner Show

Freitag, 14. Dezember, 19.30 Uhr
Dinner for Five „Miss Sophies 70. Geburtstag“

Freitag, 21. Dezember, 19.30 Uhr
Krimidinner „Die Jagd vom schwarzen Moor“

Sie planen eine Weihnachtsfeier?
Tipps und Infos für Sie unter www.potpourri-fallingbostel.de

Fassadenanstriche
mit Siliconharzfarbe o. Acrylputz,
m² ab 12,- €. Klinkerversiegelung
Wärmedämmputz kostenl. Angeb.
Fa. Kreh · Tel. 05131 56237

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
schnell - sauber - preiswert
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen.
www.haushaltsaufloesungen-soltau.de
Info: Fa. Kilian ☎ 05191 967191

ALU-WINTERGÄRTEN
• Wintergarten-Beschattungen
• Terrassen-Überdachungen
aus Aluminium
• Fenster
• Rollläden
Mekwinski Bauelemente GmbH · 29643 Grauen
Telefon 051 93/ 67 01 und 1091 · Fax 1077

Die sicheren
• **MARKISEN** •
von Markilux
für Wintergarten + Terrasse
Beraten - Herstellen - Montieren
und Reparieren - alles aus einer
Hand von Ihrem Fachmann.
MEYER-ROLLADEN
29643 Tewel · Schwalingen Straße 5
☎ 05195 343 · www.meyer-rolladen.de
seit über 40 Jahren

**Änderungs-Stübchen
Spindler**
Wilhelm-Raabe-Straße 8 · Soltau
Telefon 051 91 - 133 44

Dachdecker sucht Arbeit, wie
z. B. Dachrinnenerneuerung und
Reparatur, Flachdach-Sanierung,
Schornsteinsanierung, jegliche
Schieferarbeiten, Blechabde-
ckungen First-Sanierung und vie-
les mehr! Wir kommen auch für
Kleinreparaturen! Herbstangebot:
Kostenloser Dach-Check! Si-
chern Sie sich jetzt ihren Termin!
Telefon 04131 7993224, mobil
0160 97053539

**BEFÖR-
DERUNG?**
Mit unserem
CONTAINER-DIENST
kriegen Sie alles weg.
Ein Anruf genügt.
COHRS
ENTSORGUNG
☎ 05191/96 85-0
info@cohrrs-entsorgung.de

Frischer November
Jacke, Sakko
oder **Blazer** € 8,90
sanft gereinigt für Sie
jetzt nur € 8,90
3 Hosen € 16,50
3 Pullis € 12,00
Sanft gereinigt für Sie!
Das flotte Hemd € 1,90
frisch gewaschen, top gebügelt
bei **E-Neukauf Abrens**
Schneverdingen
Minette
reinigt!
Telefon 04262 - 22 67

gesundheit

Redima
WÄSCHE
**Sanitätshaus
Möhrmann**
ORTHOPÄDIETECHNIK · REHATECHNIK
Marktstr. 21 · Soltau · ☎ (051 91) 54 76

heide kurier -
am Mittwoch
und am Sonntag

Kamelen-Ngoni-Workshop

Sonderführung durch die Fotoausstellung „Afrika erzählt“

HERMANSBURG. Im Rahmen der Fotoausstellung „Afrika erzählt“ von Heike Edelburg gibt es am Samstag, dem 17. November, von 16 bis 19.30 Uhr einen kostenpflichtigen Workshop auf der Kamelen-Ngoni für Anfänger unter der Leitung von Doubassin Sanogo in der „AnsprechBar“ in Hermansburg.

Die Kamelen-Ngoni ist eine traditionelle westafrikanische Stegharfe mit 12 Saiten, hergestellt aus einer Kalebasse (einem hölzernen Kürbis) und Holzstegen, die mit Ziegenfell und Nylonsaiten bespannt werden. Sie wird traditionell von Griots (einer

angesehenen Musikkaste in Westafrika) gespielt. Durch die pentatonische Stimmung ist die Ngoni leicht zu erlernen, und das Spiel entspannt durch den harmonischen Klang. Instrumente werden beim Workshop zur Verfügung gestellt. Noten- oder Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Doubassin Sanogo wurde 1983 in Burkina Faso geboren und stammt aus einer sehr angesehenen Musikerfamilie. Er ist ein Meister auf dem Balafon und der Ngoni. Diese Instrumente werden in der Familie hergestellt und sind wegen der hochwer-

tigen Qualität weltweit geschätzt. Doubassin Sanogo hat seine musikalische Bandbreite auf vielen Konzerten in Westafrika und Europa erweitert. Er modernisiert traditionelle Musik des Mandingo Volkes mit Elementen aus Jazz, Blues und Reggae, indem er sie mit traditionellen afrikanischen Instrumenten kombiniert, wodurch ein besonderer eigener Musikstil entstanden ist. Seit 2013 gibt er regelmäßige Konzerte, unter anderem in Deutschland, und hat bereits mehrere CDs veröffentlicht. Bereits am Freitag, dem 16. November, gibt es außer-

dem um 15.30 Uhr eine Sonderführung durch die Ausstellung mit Fotografin Heike Edelburg. Der Eintritt zu dieser Führung ist frei. Anmeldungen zur Führung durch die Ausstellung und zum Workshop können bis zum 7. November bei Heike Edelburg, E-Mail: heike.edelburg@gmail.com oder telefonisch ab 18 Uhr unter Ruf (05052) 978769, erfolgen.

Die Ausstellung ist freitags von 10 bis 12 Uhr sowie nach vorheriger Vereinbarung unter oben angegebener Rufnummer am Abend oder am Wochenende geöffnet.



Die Kamelen-Ngoni ist eine zwölf-saitige Stegharfe. Foto: André Sanogo

familienanzeigen

Allen, die sich verabschiedet und uns auf so vielfältige Weise ihre Verbundenheit und Anteilnahme entgegen brachten, sagen wir herzlichen Dank.

Reiner Nagel
† 18. September 2018

Im Namen aller Angehörigen
Rüdiger Nagel
Matthias Nagel

Grauen, im November 2018

Sprechen auch Sie
zu Freunden
und Bekannten
durch eine
Familienanzeige
im

**heide
kurier**

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind glückliche Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.*



Renate Köhler

geb. Zeblin
* 24. 8. 1943 † 24. 10. 2018

In liebevoller Erinnerung
alle Kinder, Enkel und Urenkel

Traueranschrift: Gerhard Gerlach, Weinberg 17a, 29614 Soltau

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



Statt Karten

Danke

sagen wir allen, die uns in der Stunde
des Abschieds ihre Anteilnahme auf
so liebevolle und vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

Arthur
Schankweiler

Melitta Seidel

† 11.10.2018

Soltau, im November 2018



Die Liebe höret nimmer auf.

Margit Haseloff geb. Scheuermann

* 09.02.1943 † 28.10.2018

Joachim Haseloff
Elke, Frank und Antje
mit Familien
und alle Angehörigen

29633 Munster, Graf-Spee-Str. 5

Wir verabschieden uns gemeinsam von Margit am Mittwoch, den 7. November 2018
um 12.30 Uhr in der Kapelle des Waldfriedhofs, Munster.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Zuwendung für die
Palliativstation im Heidekreis-Klinikum Walsrode. IBAN: DE21 2515 2375 0001 3088 08,
Stichwort Palliativstation, Margit Haseloff.

veranstaltungen

WISCHMEYER
VORSPEISE
ZUM
JÜNGSTEN
GERICHT
8. NOV. 2018 - SOLTAU
Aula des Gymnasiums
Vorverkauf: SOLTAU-TOURISTIK,
Buchhandlung Hornbostel,
Familia-Märkte Schneverdingen, Munster
+ online: www.eventim.de + reservix.de +

Wo ist was los?

15 Jähriges Jubiläum



**Die himmlische Nacht
der Tenöre**

live begleitet von einem Kammerorchester

**28.
Dez. 2018**

Schneverdingen, Eine-Welt-Kirche

Tickets u. a. bei der Tourist-Information und „Vielseitig“
Buchhandlung, www.adticket.de, Tel. 0180 6050400

**Weihnachtsbasar
2018**
11. November 2018 ab 14 Uhr

Freuen Sie sich auf einen weihnachtlichen Basar
mit zauberhaften Ständen, kreativen Adventsideen
mit köstlichem Kaffee und Kuchen.

Dazu laden wir Sie und Ihre Liebsten recht herzlich ein.

doreaFAMILIE SOLTAU

DOREAFAMILIE SOLTAU · Friedrich-Einhoff-Ring 1 · 29614 Soltau
Telefon 05191 974-0 · www.doreafamilie.de

